

„Gemeinsam durchstarten“ für Brühl und Rohrhof ...

... lautete das Motto bei dem harmonisch verlaufenen Neujahrsempfang 2015 der Gemeinde Brühl. Vor mehr als 300 Gästen in der Festhalle erläuterte Bürgermeister Dr. Ralf Göck ...



... die getroffenen Entscheidungen und die Projekte, die 2015 nun umgesetzt werden sollen. Wunderbar eröffnete die neugegründete Chorgemeinschaft Brühl Baden: „Es ist immer wieder schön euch zuzuhören und euch in den Brühler Hemden zu sehen“, dankte der Bürgermeister den mehr als 50 Sängern, bevor er das Motto des Jahres erläuterte.

Nachdem er im letzten Jahr „Verlässliche Entscheidungen“ für Brühl und Rohrhof angesprochen habe, seien nun viele Entscheidungen gefallen. Deswegen könne man nun durchstarten.

Mittels einer Bilderserie wurden die einzelnen Vorhaben auch optisch aufbereitet, und zwar zumeist im Zeitraffer. „Wir leben in einer sich ständig wandelnden Zeit. Der Mensch verändert sich und mit ihm sein Umfeld. Und wenn eine Gemeinde diese Veränderungen verschläft, büßt sie an Attraktivität ein, was im Wettbewerb der Gemeinden um zuzugswillige Bürger ein ganz wichtiges Moment ist“, kommentierte Göck.

„Deswegen haben wir wichtige Weichen gestellt“, fasste der Bürgermeister zusammen, „und wir sind auch dazu in der Lage, in die **Umsetzung** zu gehen. Zum einen ist unsere Gemeinde Ziel von öffentlichen und privaten Investoren, die uns helfen gute Projekte voranzutreiben. Zum anderen ist die Gemeinde Brühl aber auch selbst **finanziell gut aufgestellt**, um notwendige Investitionen durchzuführen.“ Der Gemeindehaushalt weise eine positive Tendenz auf, die Rücklagen seien mit über elf Millionen Euro gut bestückt. Die Aussichten für 2015 seien gut, denn man erwarte höhere Steuerzuweisungen und Verkaufserlöse aus Grundstücken.

Sowohl die privaten Investoren als auch die Gemeinde seien in der Lage, gemeinsam durchzustarten. Positiv betroffen seien davon viele: Erbauer von Wohnhäusern und Wohnungserwerber, ihre Bauträger und Banken, die beauftragten Handwerker „ebenso wie die Finanzämter“, leitete er zur Begrüßung über, denn der ehemalige Finanzminister und heutige Landtagsabgeordnete Gerhard Strattmann, „unser Ehrenbürger“, und Manfred Kern, MdL waren dabei. Den beiden dankte er für ihr engagiertes Wirken, und für erhöhte Landes-Zuschüsse 2015 zur Kleinkind-Betreuung und die jetzt abgeschlossenen Arbeiten zur Rheindammsanierung in Rohrhof. Willkommen hieß er auch MdB Olav Gutting, die Ehrenbürger Motzenbäcker und Stauffer, die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und Jugendgemeinderäte: „Wir hatten ja 2014 das kommunale Superwahljahr mit Bürgermeister-, Kreistags- und Gemeinderatswahl und Jugendgemeinderatswahl“, dankte er für das Vertrauen in ihn („Werde wie bisher mein Bestes geben“) und freute sich über die Kontinuität in den Gremien.

Herzlich willkommen hieß er auch die geistlichen Partner bei der **Kinderbetreuung**, Frau Pfarrerin Hundhausen-Hübsch und Herrn Pfarrer Sauer; denen er Dank sagte für die gute Zusammenarbeit. Die ausgebaute Krippengruppe in St. Lioba sei inzwischen fast belegt, die zeitliche Nutzung wurde während des Jahres bis 15.30 Uhr verlängert. In diesem Jahr werde in St. Lioba wieder umgebaut, um einer Kindergartengruppe ebenfalls einen Verbleib bis 15.30 Uhr zu bieten. Und schließlich wolle man den Kindergarten Heiligenhag zu einem viergruppigen Kindergarten ausbauen.

Sein Gruß galt auch den Leitern der **Schulen**: Michael Körber von der Jahnschule, Schillerschule-Konrektorin Dorothea Schmidt-Schulte, und Rektor Bernhard Gantner sowie seiner Vertreterin Anja Rauh von der gemeinsam mit Ketsch betriebenen Marion-Dönhoff-Realschule. Auch bei den Schulen seien in 2014 Entscheidungen gefallen: „Nachdem im zweiten Jahr nacheinander – man mag es bedauern – keine fünfte Klasse in der Brühler Werkrealschule zustande kam“, so der Bürgermeister, „wird diese Schule in Brühl sozusagen auslaufen. Sie wird dann

mit der Realschule verschmolzen, die sich aber nicht, wie vom Gemeinderat eigentlich gewünscht, zu einer Gemeinschaftsschule für Brühl und Ketsch weiterentwickeln wird, sondern Realschule bisherigen Typs bleibt, mit einem Hauptschulzug und verbesserten Möglichkeiten für individuellen Unterricht.“ Göck zollte der konsequenten Haltung von Rektor Gantner, der das neue Konzept befürwortet hatte, Respekt, dass er die Konsequenzen gezogen und um seine vorzeitige Versetzung in den Ruhestand gebeten habe. „Hoffen wir nun, dass die nachfolgende Schulleitung und die Lehrer es gemeinsam schaffen, ihre, unsere Schule attraktiv zu halten. Einige befürchten ja den Niedergang unserer Realschule, denn es sei vorauszusehen, dass es bald schulischen „Wettbewerb“ um die Brühler Schülerinnen und Schüler geben wird.“ Neue Schulen in Rheinau, Schwetzingen und Ketsch würden werben, und dann könne es passieren, dass die Schülerzahlen an der Realschule sinken und das Lehrangebot eingeschränkt werden müsse. Das wäre dann wirklich keine gute Entwicklung.

„Ich möchte auch Dank aussprechen unserer Feuerwehr um Kommandant Stefan Mehlich und den **Sicherheitskräften** für ihren helfenden Einsatz. Sie hatte in 2014 einige Brände zu bekämpfen und wurde dabei vom Brühler Roten Kreuz mit Dagmar Fritz an der Spitze sowie der Polizei, die mit ihrem aus Brühl stammenden Chef des für uns zuständigen Reviers, Klaus Pietsch, bestens unterstützt“, sagte Göck mit Blick auf die Sicherheitskräfte.

Neben zahlreichen Vereinsvertretern begrüßte Göck auch die Vertreter der **Wirtschaft**. Drei davon, und ihre Projekte, stellte er vor: Zunächst Alex Zimmermann von der FWD Hausbau und Fritz Triebkorn von dem gleichnamigen Pflegedienst, die in den nächsten Wochen das Junge Wohnen, das Betreute Wohnen und – ganz neu in der Region Schwetzingen – eine Wohngemeinschaft Ambulantes Betreutes Wohnen „an den Markt“ bringen werden, das gegenüber der katholischen Kirche ab Sommer 2015 errichtet und 2016/2017 bezogen wird. Auch Ralf und Oliver Weidenhammer wurden vorgestellt, die derzeit ihren Schütte-Lanz-Wohn- und Gewerbepark im Brühler Norden erschließen und 2015 dort Reihenhäuser und im Jahre darauf auch Wohnungen bauen. „Vielleicht können wir aber auch bei weiteren Projekten hier in Brühl zusammenarbeiten, etwa bei der Nutzung der denkmalgeschützten Luftschiffhallen. Hier sehe ich Ansatzpunkte für ein Zusammenwirken mit der so erfolgreichen Bläserakademie, das hatte ich im letzten Jahr an dieser Stelle ja bereits angekündigt. Und es wäre vielleicht auch eine Aufgabe für den Heimatverein, mitzuhelfen, die denkmalgeschützten Hallen zu erhalten. Wobei uns allen bewusst sein sollte, dass es sehr aufwändig ist, solche historischen Gebäude für Vereine oder die Öffentlichkeit nutzbar zu machen: Von der energetisch zulässigen Heizung, einer modernen Elektro- und Sanitärinstallation bis hin zu Fluchtwegen und Brandschutz fehlt dort ja alles“, erläuterte Göck, bevor er den dritten privaten Investor in Brühl, Insel-Camping-Pächter Günter Schmitt-Köhler begrüßte, der seine 40 Häuschen auf der Kollerinsel bereits verkauft hat – und sie derzeit errichtet. Gleichzeitig werde die Erschließung der übrigen Park-, Camping- und Zeltplätze sowie der Gemeinschaftsanlagen vorangetrieben, so dass im Sommer das InselCamping am Kollersee eröffnet werde.

„Es sind also gute Aussichten: Junges Wohnen, Betreutes Wohnen, Familienwohnen, Gewerbebau, eine Sporthalle und eine Freizeitanlage würden 2015 vorangetrieben. Unsere Gemeinde startet mit ihren privaten Investoren richtig durch in 2015. Nicht zu vergessen auch unsere 12 Sozialwohnungen, die wir als Gemeinde mit Unterstützung des Landes in der Rohrhofer Straße bauen. Wie gesagt: Wir starten durch“, war ihm die Freude über so viel Fortschritt in seiner Gemeinde anzumerken. Er zeigte sich auch dankbar, dass der Gemeinderat in all diesen wichtigen Projekten mit breiten Mehrheiten zusammenstehe, um „diesen verantwortungsvollen Weg zur Zukunftssicherung unserer Gemeinde und zur Aufrechterhaltung, ja zur Verbesserung der Lebensverhältnisse unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger, auch weiter mitzugehen.“

So habe Brühl vor zehn Jahren, im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden, im Ortskern einen **wohnungsnahen Lebensmittelmarkt** angesiedelt, der sich großer Beliebtheit erfreue: „Auch er will 2015 nochmals durchstarten, sein Angebot erweitern und dafür das „Rheingold“ hinzunehmen. Damit scheidet unser ehemaliges Kino als Einrichtung für die Brühler Bläserakademie aus. Aber wir finden wohl eine andere Lösung. Auch die bald steigende Einwohnerzahl im Brühler Ortskern, wo über den Merkelgrund hinaus fast 50 neue Wohnungen entstehen werden, legt es nahe, die Versorgung beim Meßplatz zu verbessern. Und auch die jungen Familien aus dem Neubaugebiet „Bäumelweg“, von denen mehr als 20 bereits durchgestartet seien und bauen würden, kämen als zusätzliche Kunden in Frage.

Auch in einer Gemeinde wie Brühl seien die Menschen in besonderem Maße aufeinander angewiesen, sei es als Nachbar, Arbeitskollege oder aus anderen Gründen: „Gegenseitiger Respekt, Toleranz und Verantwortungsgefühl für den Nächsten prägen das gute Klima einer Gemeinde, denn keiner lebt für sich allein“, dankte Bürgermeister Göck den **ehrenamtlichen Kräften**, „die in unserer Gemeinde viel Gutes bewirkt haben.“ Sie weiter zu stärken, müsse ein gemeinsames Anliegen sein. So manche Not sei gelindert worden, gegenüber deutschen Familien und auch in der Flüchtlingsbetreuung. „Wir haben inzwischen neun Asylbewerber und drei Familien aus Kriegsgebieten in Syrien und Afghanistan aufgenommen“, die vorher in der Schwetzingen Gemeinschaftsunterkunft gelebt haben. Brühl wolle ihnen ein Zuhause bieten: „Und so werden wir ein Haus in Brühl erwerben, das groß genug ist für drei oder vier weitere Flüchtlingsfamilien.“

Vor gemeinnützigem Handeln empfinde die Gemeinde großen Respekt, und daher unterstütze sie die **selbst-organisierten Netzwerke** wo sie könne, ohne jedoch die Eigeninitiative der Beteiligten einzuschränken. Ob es die Brühler Nachbarschaftshilfe oder die Aktionsgemeinschaft 60 plus unter der Leitung von Helmut Mehrer sei, ob es sich um das „Netzwerk Brühl-Rohrhof – Angebote für alte und kranke Menschen“ oder das „Brühler Gesundheitsforum“ handele, überall helfe die Gemeinde mit.: „Jede Mitbürgerin und jeder Mitbürger darf und muss sich in unserer Gesellschaft angenommen fühlen. Dazu kann jeder einen Beitrag leisten. Genau diese Einstellung zum Nächsten möge uns im neuen Jahr begleiten. Wir alle können

mithelfen, dass gegenseitige Achtung und Respekt unser Miteinander bestimmen“, so der Bürgermeister.

Schließlich lobte er seine **159 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** und dankte für ihren Einsatz, etwa auch im Winterdienst, den der teilweise kritisierte Bauhof professionell und mit modernsten Geräten so „salzarm“ wie nur möglich durchführe: „Aber ganz ohne Salz kriegen wir unsere Straßen, Plätze und Bushaltestellen nicht rutschfest“, stellte Göck klar.

Mehr Einfluss habe die Gemeinde jetzt auf das **örtliche Stromnetz**, denn es gehöre seit einem Jahr den neugegründeten Gemeindewerken Brühl, „an denen wir 74,9 und die EnBW 25,1 Prozent der Anteile besitzen.“ Darüber hinaus beschäftige der Energiewandel die Gemeinde schon seit einiger Zeit: Brühl besitze Solaranlagen und fördere die **Fernwärme**. Jahr für Jahr gelangten immer mehr Häuser in den Genuss der umweltschonenden Wärme. Eine Netzerweiterung habe es 2013 in Rohrhof gegeben, vor allem südlich der Michaelskirche und dann auch in der Scheffel- und Gartenstraße. „2014 ging es dort weiter, auch in der Wiesen-, Linden- und Rheinstraße. Hier in Brühl gab es zusätzliche Anschlüsse in der Erzbergerstraße und im Merkelgrund. Im neuen Jahr soll es im Promenadeweg weitergehen“, dankte er den Nutzern und der MVV für diesen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz.



Dies habe man auch beim Thema Geothermie erwartet, fand er auch ein paar Worte, wie es hier weitergehe. Die Firma Geoenergy habe in Brühl nach eigenen Angaben seit 2008 über 20 Millionen Euro investiert. Das Projekt ruhe derzeit, auch wenn das Umweltministerium Baden-Württemberg und alle Fraktionen des Landtags hinter diesem Projekt stehen: „Die Investoren überlegen, wie sie weiter vorgehen sollen, um die zweite Bohrung niederzubringen, denn es reizt sie immer noch, festzustellen, ob sich das Werk in Brühl rechnet, wie sich das nach der ersten, so erfolgreichen Bohrung 2013 angedeutet hat.“

Nach einer **Gedenkminute** für die Terroropfer wenige Tage zuvor in Paris, wenige Kilometer von der Brühler Partnergemeinde **Ormesson** entfernt, sprach sich Göck für die Intensivierung der Zusammenarbeit mit der Partnerstadt aus. „Die Pflege der Freundschaft zwischen unseren Gemeinden ist eine richtige Antwort auf diesen Terror und deswegen freue ich mich, dass nach heutiger Anmeldelage in Brühl der **Schüleraustausch** unter den Jugendlichen im Frühjahr wieder zustandekommt.“ Nach dem Besuch unserer Freunde im letzten Jahr wolle Brühl 2015 mit vielen Bürgern eine Fahrt nach Frankreich unternehmen: „Sie

können sich noch melden, wenn Sie vom 12. bis 14. Juni mitfahren möchten.“ Aus **Weixdorf** erwarten wir in diesem Jahr Besuch anlässlich des 25. Jahrestags der Deutschen Einheit. Aus **Dourtenga** erreichen uns hoffentlich bald wieder positive Nachrichten, wünschte er der Freundeskreis-Vorsitzenden Renate Dvorak eine gute Reise, die im Februar die westafrikanische Gemeinde in Burkina Faso besuchen wird.

„Wir leben in einem **attraktiven Ort** in der Metropolregion Rhein-Neckar“, wies der Bürgermeister abschließend auf die Vorzüge Brühls hin, das naturnah und zugleich verkehrsgünstig liege. Vom reichhaltigen Kulturprogramm, über ein vielfältiges Vereinsleben und eine gute Lebensmittel-Nahversorgung spannte Göck den Bogen bis zu der Versorgung mit modernen Glasfaserkabeln. „Wir werden alles tun, damit die angenehmen Lebensbedingungen links und rechts am Rhein so bleiben“, dankte er der regionalen Presse für ihre kritische Begleitung und auch dem Brühler TV-Sender RIK und dem Internetsender meikeltv: „Wir werden weiterhin Ihre Arbeit unterstützen wie immer es möglich ist.“



Vereinsvertreter-Vorsitzender Wolffram Gothe:

Unsere Gemeinde mit neuen Ideen mitgestalten

Nach seinen guten Wünschen zum neuen Jahr brachte Wolffram Gothe zum Ausdruck, wie gut es den Brühlern und Rohrhofern gehe: „... in unserer wohlbehüteten Heimat, seit nunmehr 70 Jahren ohne Krieg und Zerstörung leben zu dürfen“. Wenn er hingegen an die Christenverfolgung im Norden Iraks oder anderswo denke, dann „ist es unsere Christenpflicht, gerade auch diesen Menschen, Schutz und Hilfe in unserem sicheren Land zu gewähren, und ihnen ein Leben in Frieden und Freiheit zu ermöglichen“, so Gothe unter dem Beifall der Anwesenden.

In seinem Rückblick ließ er die vergangenen Vereinsjubiläen Revue passieren und bezeichnete als Höhepunkte die Neugründung der Chorgemeinschaft Brühl Baden und die sonnenverwöhnte Straßenkerwe im Oktober mit neuem Liedgut der Kerweborscht und dem wohl ältesten, jedoch temperamentvollsten Owwerkerweborscht Albert „Alfi“ Fichtner, den Gothe dann auch persönlich begrüßte, denn Fichtner war „in vollem Ornat“ erschienen. Das Rohrhofer Sommerfest sei hingegen zum Opfer der brütenden Hitze am Samstag und dem Regen am Sonntag geworden: „Dafür dürfen sich die Organisatoren freuen, dass sie mehr Geld für die beiden Feste erhalten und dann die Standgebühren konstant blieben“, verkündete Gothe. Den ebenfalls stets erfolgreichen Weihnachtsmarkt in der Villa Meixner orga-

nisiere die Gemeinde mit dem Kulturfreundeskreis, der aus dem Erlös viele Spenden mache. Sein Lob und Dank galt aber auch allen anderen „Stiftern“ aus Vereinen, Parteien und Gewerbe sowie der Gemeindeverwaltung, ihren Amtsleitern und dem Bürgermeister Dr. Ralf Göck „ob ihres täglichen Einsatzes für ein lebenswertes Brühl und Rohrhof“.

Für das neue Jahr wünschte er allen Gästen trotz Terrormeldungen und -drohungen „dass wir wenigstens unseren inneren Frieden behalten“. Dazu könne ein harmonisches Vereinsleben heilsame Wirkung zeigen. Gelegenheit das auszuleben gebe es genug: Angefangen beim Fastnachtsumzug, der diesmal dank der Kulturfreunde mit besonderen Preisgeldern locke, über die Straßenfeste bis hin zu den Vereinsjubiläen und den Kirchenfesten, die für besonderen Seelenfrieden sorgten.

Besondere Anliegen 2015 waren für Gothe das „Inselcamping“ auf der Kollerinsel „da kann sich vereinsmäßig einiges entwickeln“. Er forderte alle auf, in Brühl einzukaufen, damit das Gewerbe nicht ganz aussterbe. Er klagte über Kunden, die sich die Beratung vor Ort holten, dann aber auswärts kauften oder jene Vereine, die sich „Spenden“ holten und für ihr Fest anderswo einkauften. Und schließlich befasste er sich mit Inklusion in Vereinen, forderte also dazu auf, Behinderte in die Vereinsarbeit einzubinden.

Aber auch Gothe hatte ein Motto: „Unsere Gemeinde mit neuen Ideen gestalten“ bedeute für ihn, junge Mitbürger in den Vereinen in die Verantwortung zu lassen, ihnen eine Chance zu geben. Die Gemeinde helfe mit mehr Hallenstunden dank neuer Sporthalle, mit Räumen für Musik- und Heimatverein, aber sie unterstütze auch die neuen Möglichkeiten mit dem Inselcamping am Kollersee und auch mit neuen Sportplätzen für jung und alt. Neue Gesichter prägten bald die Vereinswelt, prophezeite Gothe und er sprach die Hoffnung aus, dass sie die Vereine in eine „erfolgsorientierte Zukunft“ führten.



Als besonderes Neujahrsgeschenk hatte Wolffram Gothe „den bei dem Dorfbrunnen am sanierten Hofplatz fehlenden Gockel“ aus Edelstahl herstellen lassen, den der Bürgermeister „als Opfergang für die bei der Eingemeindung 1878 gedemütigten Rohrhofer an den Brunnen tragen soll“

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Brühl (Baden)

Satzung

über die Aufhebung der Satzung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Hauptstraße“

Aufgrund von § 162 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581), geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2000 (GBl. Seite 745), in der zuletzt geänderten Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Brühl in seiner Sitzung am 19.01.2015 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Ursprungssatzung und Änderung

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Hauptstraße“ der Gemeinde Brühl wurde vom Gemeinderat am 23.07.2001 beschlossen, am 03.08.2001 bekannt gemacht und ist damit rechtsverbindlich geworden. Sie wurde geändert durch 1. Änderungssatzung (Erweiterungssatzung) vom 13.06.2005, bekannt gemacht und rechtsverbindlich geworden am 24.06.2005.

§ 2

Aufhebung

Die in § 1 beschriebene Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Hauptstraße“ wird hiermit aufgehoben. Die Abgrenzung des aufgehobenen Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan in Anlage 1 zu dieser Satzung.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Brühl (Baden), 23.01.2015

gezeichnet

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden:

1. eine Verletzung der in § 214 Abs. 1, Nr. 1 und 2 bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
2. nach § 214 Abs. 3 Satz 3 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung oder den Mangel begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Gemäß § 4 Abs. 4 Satz 4 der Gemeindeordnung:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von auf Grund der GemO erlassener Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.



Festsetzung der Grundsteuer für das „Kalenderjahr 2015“

1. Steuerfestsetzung

Der Gemeinderat hat durch Haushaltssatzung vom 19.01.2015 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015 festgesetzt auf

- **230 v. H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A)**

und

- **260 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).**

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2015 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015 in derselben Höhe wie für das Jahr 2014 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht, anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamtes, ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2015 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf ein Bankkonto der Gemeindekasse zu überweisen oder einzuzahlen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

4. Hinweis

Bei Grundstücksveräußerungen ist der bisherige Eigentümer weiterhin zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde verpflichtet. Andere Vereinbarungen (z. B. Kaufvertrag) haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berühren aber die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht. Erst nachdem das Finanzamt einen neuen Messbescheid erlassen hat, wird die Grundsteuer für den Käufer, ab dem im Messbescheid genannten Zeitpunkt, festgesetzt.

Brühl, den 19.01.2015

Der Bürgermeister:

Dr. Ralf Göck

Altersjubilare

24.01.	Frau Dorothea Schwiertz geb. Serafin, Nelkenweg 14	75 Jahre
24.01.	Frau Gertrud Zirnstein geb. Baumgärtner, Mannheimer Str. 25	75 Jahre
25.01.	Frau Erzsebet Kristof geb. Lepres, Max-Reger-Str. 5	84 Jahre
25.01.	Herr Holger Lorenzen, Im Merkelgrund 5	76 Jahre
25.01.	Frau Margarete Keilbach geb. Bernauer, Wilhelmstr. 26	79 Jahre
26.01.	Frau Anneliese Simeth geb. Kerber, Lindenstr. 30	77 Jahre
26.01.	Herr Horst Kohl, Finkenstr. 1	81 Jahre
26.01.	Frau Martha Klein geb. Streich, Mannheimer Landstr. 25	86 Jahre
27.01.	Frau Ingeborg Radandt geb. Reiter, Gartenstr. 16	76 Jahre
27.01.	Frau Helga Hartmann geb. Keßler, Brühler Str. 52	77 Jahre
28.01.	Herr Dr. Helmut Spinner, Schwabenweg 28	78 Jahre
28.01.	Herr Erwin Reis, Lindenstr. 12	79 Jahre
28.01.	Herr Helmut Viehweg, Mannheimer Str. 76	80 Jahre
28.01.	Herr Günther Schmidt, Ahornstr. 1	91 Jahre
29.01.	Frau Gisela Scheller geb. Ebbinghaus, Wiesenstr. 9	79 Jahre
29.01.	Frau Gerda Jauernig geb. Geis, Luftschiffing 24 B	81 Jahre
29.01.	Frau Maria Hirsch, Schütte-Lanz-Str. 7	83 Jahre
29.01.	Herr Emil Michel, Mannheimer Landstr. 23	85 Jahre
30.01.	Frau Luzie Koloch geb. Malek, Ketscher Str. 24	78 Jahre
30.01.	Frau Maria-Luise Conrad geb. Huwer, Aternweg 8	75 Jahre
30.01.	Frau Irene Galle geb. Klee, Spraulache 32	78 Jahre
30.01.	Herr Willi Gerber, Lortzingstr. 3	88 Jahre
30.01.	Frau Meta Schmidt geb. Weintz, Mannheimer Landstr. 25	77 Jahre
30.01.	Frau Elli Reinhardt geb. Brosda, In der Ziegelei 7	77 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Kassier- und Reinigungstätigkeit während der Freibadsaison 2015

Die Gemeinde Brühl stellt für die Dauer der Freibadesaison 2015 eine

Kassier- und Reinigungskraft

im Freibad Brühl ein.

Es handelt sich um eine Teilzeitbeschäftigung mit 20 Stunden wöchentlich, bei der zu der Kassierertätigkeit bedarfsgerecht sonstige anfallende Arbeiten, insbesondere Reinigungsarbeiten, zu verrichten sind. Wochenendarbeit ist erforderlich.

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.

Telefonische Auskünfte erteilt direkt im Hallenbad Bäderleiter Bruno Montag unter der Rufnummer 06202/72203.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de.

Öffentliche Einrichtungen



Hort Jahnschule

Hort-Kernzeitbetreuung - Jahnschule Brühl

Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2015/16

Mittwoch, 18. Februar 2015 bis einschließlich Freitag, 20. Februar 2015 in der Einrichtung (Faschingsferien)

Telefonische Terminvereinbarungen werden ab sofort entgegengenommen.

Ansprechpartner: Frau Ruprecht/Herr Zimmermann

Bürozeiten: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Tel. 06202/859675, Kirchenstraße 14

Die Hort-Kernzeitbetreuung an der Jahnschule ist eine schulergänzende Einrichtung der Gemeinde Brühl.

Die Betreuung der Kinder erfolgt im Rahmen der Betreuten Grundschule von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Hort bis 17.00 Uhr.

· Mittagessen möglich

· Ferienbetreuung möglich

· Hort auch tageweise inkl. Hausaufgabenbetreuung



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

im Facharztzentrum Mannheim,
Collinstraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim
(gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Am Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage: auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten nicht erforderlich!

Apotheken-Notdienst:

Sa., 24.01.2015:

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202-4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205-4303

So., 25.01.2015:

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43 – 45,
Tel. 06202-21808

Mo., 26.01.2015:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel. 06202-61920

Di., 27.01.2015:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel. 06205-4542

Mi., 28.01.2015:

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel. 06202-68900

Do., 29.01.2015:

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzinger Str. 18,
Tel. 06205-15544

Fr., 30.01.2015:

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,
Tel. 06202-3409

Rathaus-Apotheke, Neuulßheim, St. Leoner Str. 7,
Tel. 06205-34200

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min./SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)

Internet: www.aponet.de

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.



Das Blinklichter Theater spielt:

„Immer dieser Michel“

Lausbubengeschichten auch
für Lausmädchen ab 4 Jahren

Mittwoch, 4. März, 15 Uhr
Festhalle Brühl

Ein Theaterstück über eines der wohl bekanntesten
Kinderbücher von Astrid Lindgren. Eine Hommage
an die wohl bekannteste Kinderbuchautorin der Welt.
Gespielt mit Tischmarionetten, Schattenfiguren,
Schauspiel und herrlichen Mitspielszenen.



Eintritt: 6 €, TK 7 €

Karten:

Bücher Insel, Tel.: 9479555
Rathauspforte, Tel.: 2003-0
Gemeindebücherei, Tel.: 702983

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3
Tel.: 702983 FAX: 702984
E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl
Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr
Di + Do geschlossen

Internet: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de
Medien zum Download: www.metropolbib.de

und www.metropol-card.net

26 Bibliotheken. 1 Ausweis. 20 Euro.

Die Metropol-Card

Unter dem Motto „26 Bibliotheken. Ein Ausweis.“ bieten 26 Bibliotheken in der Metropolregion Rhein-Neckar einen gemeinsamen Nutzungsausweis an. Das Jahresentgelt für die Metropol-Card beträgt 20 Euro. Jede der beteiligten Bibliotheken kann die Metropol-Card ausstellen oder deren Nutzungsdauer verlängern. Zur Erst-Anmeldung und zur Registrierung in weiteren Bibliotheken ist die Vorlage des Personalausweises oder des Reisepasses mit zusätzlichem Adressnachweis erforderlich.

Rund 1.700.000 Medien in 26 Gemeinden.

Rund 1,7 Millionen Medien stehen in den teilnehmenden 26 Bibliotheken zur Verfügung.
Insgesamt gilt die Metropol-Card damit in fast 80 Ausleihstellen!

Mehr Angebot für weniger Geld.

Statt in jeder teilnehmenden Bibliothek Jahresgebühren zu bezahlen, steht das gesamte Angebot für lediglich 20,00 Euro pro Jahr zur Verfügung!

Umtausch vorhandener Ausweise möglich.

Wer von dem Angebot Metropol-Card profitieren will, kann sich in einer der beteiligten Bibliotheken anmelden und dort auch die Gebühr für einen Zeitraum von zwölf Monaten zahlen.

Vorhandene Bibliotheks-Ausweise können in die Metropol-Card getauscht werden, Restlaufzeiten werden dabei berücksichtigt.

Selbstverständlich ist es weiterhin möglich, nur die Bibliothek in einer der Gemeinden zu nutzen. Es bleibt dann beim gewohnten Ausweis und den bekannten Konditionen.

Mitteilungen anderer Behörden



Familienkasse Baden-Württemberg West

Neue Termine für Kindergeld-Auszahlung

Die Bundesagentur für Arbeit hat das Auszahlungsverfahren für Kindergeld ab Januar 2015 geändert. Bisher waren der geplante Überweisungstag und der Tag des Geldeingangs auf dem Bankkonto nicht immer identisch. Jetzt ist der Überweisungstag verlässlich auch der Tag, an dem das Kindergeld auf dem Konto gutgeschrieben wird.

„Die neuen Termine wurden vorab im Internet veröffentlicht. Dort können sich alle Kindergeldempfänger ab sofort den neuen Überweisungsplan ansehen. Zudem besteht die Möglichkeit den persönlichen Auszahlungstermin über unsere kostenlose Hotline 0800 4 5555 33 abzufragen“, sagt Denis Burghardt, Leiter der Familienkasse Baden-Württemberg West.

Der aktuelle Überweisungsplan steht im Internet unter www.arbeitsagentur.de > Bürgerinnen und Bürger > Familie und Kinder > Kindergeld, Kinderzuschlag

Die Familienkasse Baden-Württemberg West mit Sitz in Karlsruhe und Standorten in Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Lörrach, Offenburg, Nagold und Villingen-Schwenningen zahlte im letzten Jahr etwa 3 Milliarden Euro an Kindergeld aus. Empfänger waren rund 500.000 Kindergeldberechtigte mit 835.000 Mädchen und Jungen.

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Stadt: Brühl

Gemarkung: Brühl

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Bekanntgabe der Abmarkung von Flurstücksgrenzen nach § 16 Vermessungsgesetz für Baden-Württemberg (VermG) vom 1. Juli 2004.

Benachrichtigung über Vermessungsarbeiten anlässlich Nachholung der Abmarkung im Bereich Baugebiet Bäumelweg Nord § 17 Abs. 2 VermG.

In der Zeit vom 30.09.2014 bis 24.11.2014 wurden von den Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren Schwing & Dr. Neureither, 74821 Mosbach, die Abmarkung der Flurstücksgrenzen aufgrund § 6 des Vermessungsgesetzes für Baden-Württemberg (VermG) vom 01.07.2004 (GBl. 2004, S. 509), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.11.2010 (GBl. 2010, S. 989) vorgenommen. Hiervon sind folgende Flurstücke der Gemarkung Brühl betroffen:

4964, 4972, 4973, 4974, 4975, 4976, 4977, 4978, 4983, 4984, 4985, 4986, 4987, 4988, 4989, 4992, 4993, 4994, 4995, 4996, 4999, 5000, 5001, 5002, 5003, 5004, 5009, 5010, 5011, 5012, 5014, 5015, 5015/1, 5016, 5016/1, 5017, 5018, 5019, 5020, 5021, 5022, 5023, 5024, 5025, 5026, 5027, 5028, 5029, 5030, 5031, 5032, 5033, 5034, 5035, 5036, 5037, 5038, 5039, 5040, 5041, 5042, 5043, 5044, 5045, 5046, 5047, 5048, 5049, 5050, 5051, 5052, 5053, 5054, 5055, 5056, 5057, 5058, 5059, 5060, 5061, 5062, 5069, 5070, 5073, 5074, 5075, 5076, 5077, 5078, 5079, 5080, 5081, 5082, 5083, 5084, 5085, 5089, 5091

Die vermessungstechnischen Unterlagen können während der Dienststunden bei den

Öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren

Schwing & Dr. Neureither

Schmelzweg 4

74821 Mosbach

oder beim

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Vermessungsamt

Muthstraße 4

74889 Sinsheim

eingesehen werden. Außerdem kann den jeweiligen Eigentümern auf Wunsch die Abmarkung vor Ort gezeigt werden. In diesem Fall wird um eine telefonische Absprache unter der Telefonnummer 06261/9223-0 gebeten.

Nachträglich werden die betroffenen Grundstückseigentümer und Erbbauberechtigten über die durchgeführte Vermessung gemäß § 17 Abs. 2 VermG benachrichtigt.

Mosbach, den 07.01.2015

gez. Schwing/Dr. Neureither

Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure



AVR Kommunal GmbH

Nächste Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH in Brühl

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR Kommunal GmbH können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 06.02.2015** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **10:00 bis 13:00 Uhr auf dem Meßplatz in der Friedrich-Ebert-Straße beim Umweltmobil abgeben.**

Schadstoffe, wie flüssige Lacke, Pinselreiniger, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten werden bei der Schadstoffsammlung in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Wandinnenfarben (Dispersionsfarben) werden **nicht** beim Umweltmobil angenommen, da sie keine Schadstoffe enthalten. Diese Farben gehören ausgehärtet in die Restmülltonne. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne plus entsorgt werden.

Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen gehören in die Grüne Tonne plus.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

Autobatterien (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen.

Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen können bei den AVR-Anlagen Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg kostenlos abgegeben werden.

Altöl wird ebenfalls **nicht** bei der Schadstoffsammlung angenommen. Hier besteht eine Rücknahmepflicht für den Handel. Tankstellen und Werkstätten nehmen häufig Altöl an.

Die AVR Kommunal GmbH bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzensel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon 76 31, FAX 78 09 40

www.kath-bruehl-ketsch.de, Mail: pfarramt.roesch@kath-bruehl-ketsch.de



25.01., Sonntag, 3. Sonntag im Jahreskreis

Jona 3,1-5.10 – 1Korinther 7,29-31 – Markus 1,14-20

10:00 Hl. Schutzensel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Mundartpredigt von Pfarrer i. R. Oskar Ackermann mitgestaltet vom Kirchenchor Brühl

10:00 St. Sebastian

Kindergottesdienst mit Gem. Ref. Gaa-de Mür

15:30	Hl. Schutzengel	Tauffeier mit Pfarrer Sauer
17:00	St. Michael	Kirchenkonzert mit dem Gospelchor Da Capo

27.01., Dienstag

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
-------	---------------	-----------------------------

28.01., Mittwoch

10:00	Pro Seniore	Wortgottesdienst mit Herrn Mehrer
10:45	B+O Sen.Heim	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

29.01., Donnerstag

18:30	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof
-------	-------------	---

30.01., Freitag

18:00	Hl. Schutzengel	Rosenkranz
18:30	Hl. Schutzengel	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

31.01., Samstag, Vorabend vom 4. Sonntag im Jahreskreis**Patrozinium in Ketsch****Fürbitten: kfd**

17:00	St. Sebastian	Beichte mit Pfarrer Sauer
18:00	St. Sebastian	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer Kerzenweihe und Austeilung des Blasiussegens mitgestaltet vom Kirchenchor

01.02., Sonntag, 4. Sonntag im Jahreskreis**Deuteronomium 18,15-20 – 1Korinther 7,32-35 – Markus 1,21-28**

10:00	St. Michael	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer Familiengottesdienst mitgestaltet vom Kinderchor Kerzenweihe und Austeilung des Blasiussegens
-------	-------------	--

Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl

**Tanztag mit Cornelia Müller**

„Wer sich nach Licht sehnt ist nicht lichtlos, denn die Sehnsucht ist schon Licht“ dieser Satz von Bettina von Arnim soll einladen und neugierig machen. Neugierig auf einen Tanztag am 24. Januar 2015 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr im katholischen Pfarrheim in 68775 Ketsch, Schwetzingen Str. 3.

Als Leiterin für diesen Tag konnte Frau Cornelia Müller gewonnen werden, die ihre Ausbildung bei Tuja Heiler, Laura Shannon und Nanni Kolke gemacht hat, getanzt und gelernt bei vielen anderen. „Es ist für mich eine Ehre und Aufgabe diese Gaben – die Tänze – teilen zu dürfen. Tanz ist bewegte leibhaftige Spiritualität, Nahrung für unsere Seelen“, so Cornelia Müller.

Auf dem Programm dieses Tages stehen die uralten Tänze aus Griechenland, der Roma, vom Balkan bis zum Nahen Osten. Meditative Tänze zu klassischer Musik sowie der eigenen Stimme ergänzen den Tag.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig – alle Interessierten sind herzlich willkommen. Bequeme Kleidung und flache, leichte Schuhe sind von Vorteil. Für das gemeinsame Mittagessen sollte jeder etwas mitbringen. Getränke gibt es im Pfarrheim. Die Kosten für diesen Tag liegen – je nach Selbsteinschätzung – zwischen 45,00 Euro und 35,00 Euro.

Anmeldungen und weitere Informationen bei Cornelia Müller Tel. 07043/7636 bzw. cornelia12tanzwege@web.de oder Helga Rey Tel. 06202/64862 bzw. dieter.rey@gmx.de

Auf Ihr Kommen freut sich das Team „Meditatives Tanzen“ der kath. Kirchengemeinde Brühl-Ketsch.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl



Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421,
E-Mail: evbruehl@evkirche-bruehl-baden.de
Besuchen Sie unsere Homepage: www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Di., Mi.	9.00 – 11.30 Uhr
Do.	10.00 – 11.30 Uhr
Fr.	8.30 – 10.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch Tel. 9479529 und
Pfarrerein Schleich (Tel. 0179/8267471)

Sonntag, 25.01.

10:00 Uhr „Wie ein Baum am frischen Wasser“- Gottesdienst
im Rahmen der Regio-Predigtreihe zu Psalm 1 in
der Kirche (Pfr. Christian Noeske)

Montag, 26.01.

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 27.01.

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
15:00 Uhr Besuchsdienst-Treffen Pfarrhaus
19:00 Uhr Grüner Gockel – Team im Gemeindezentrum
20:00 Uhr Hauptausschuss im Gemeindezentrum

Mittwoch, 28.01.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro
Seniore (Mehrer)
10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O
(Sauer)
14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
15:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum
19:00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Hundhausen)
20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 29.01.

19:30 Uhr Vorbereitungstreffen Glaubenskurs im Gemeindezentrum



lädt herzlich ein zum

Konzert

Sonntag, den 25. Januar 2015

17.00 Uhr (Einlass 16.30 Uhr)

Kath. Kirche St. Michael
Kaiserstr. 4, 68782 Brühl-Rohrhof

Eintritt frei - Spenden willkommen!

Freitag, 30.01.

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
- 17:00 Uhr Jungchar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag
- 18:45 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 14 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 01.02.

- 10:00 Uhr „Im Konflikt mit Gott“- Gottesdienst im Rahmen der Regio-Predigtreihe zu Psalm 63 im Gemeindezentrum (Pfrin. Sibylle Rolf)



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
Einsatzleitungsteam: Gaisbauer/Lentz/Rinderknecht



OKUMENE
BRÜHL

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Brühl**
**Sonntag, 25. Januar**

- 18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Jürgen Rothe
Evangelisches Gemeindezentrum

Sonntag, 01. Februar

- 18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Evangelisches Gemeindezentrum



PSSSSSS... SALMEN

Im Gespräch mit Gott

Regionale Predigtreihe 2015 zu Psalmen der Bibel

18.01. Wort-Weg-Wahrheit

10 Uhr Kirche · PfrThomas Müller-Psalm 119

25.01. Wie ein Baum am frischen Wasser

10 Uhr Kirche · PfrChristian Noeske · Psalm 1

01.02. Im Konflikt mit Gott

10 Uhr Gemeindezentrum · Pfrin Sibylle Rolf · Psalm 63

08.02. Den Blick heben

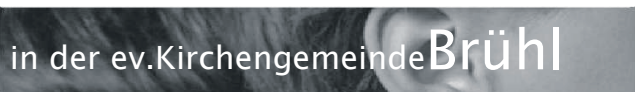
10 Uhr Kirche · PfrMartin Schäfer · Psalm 121

15.02. Ein Scherbenhaufen – und doch...

10 Uhr Kirche · Pfrin Hundhausen-Hübsch · Psalm 31

22.02. Dennoch bleibe ich

10 Uhr Kirche · Pfrin Vera Schleich · Psalm 73



in der ev.Kirchengemeinde **Brühl**



Parteien



Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de
und bei Facebook: www.facebook.com/cdu.bruehl.rohrhof

CDU-Mitgliederversammlung am 6. Februar 2015

Die diesjährige ordentliche Mitgliederversammlung der CDU Brühl/Rohrhof findet am Freitag, 6. Februar 2015, um 19.00 Uhr im Clubhaus des FV Brühl (Sportpavillon, Am Schrankenbuckel 16, 68782 Brühl) statt. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht der Vorsitzenden mit Aussprache, die Wahl der Delegierten für die Nominierungsversammlung zur Landtagswahl 2016 im Wahlkreis Schwetzingen/Hockenheim sowie ein Bericht aus Gemeinderat und Kreistag mit Aussprache.

Alle Mitglieder der CDU Brühl/Rohrhof sind herzlich eingeladen.

– Anzeige –



**Hospizgemeinschaft
Schwetzingen**

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen für die

- Begleitung schwerkranker Menschen und ihrer Angehörigen
- Trauerbegleitung einzeln und in der Gruppe
- Beratung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Unsere Dienste sind kostenlos und nicht von einer Spende abhängig. Wir arbeiten in Schwetzingen, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Oftersheim, Plankstadt.

Sie erreichen uns jederzeit unter ☎ **0 62 02 / 84 36 40**

Kulturelles



Nach Fastnacht gibt die Kultur wieder Gas!

Do., 26.02.2015, 20.00 Uhr

Villa Meixner

„Erich Kästners 13 Monate“
Martin Seidler & Peter Grabinger

AUSVERKAUFT



Do., 12.03.2015, 20.00 Uhr

Villa Meixner

„Bis hierher – und so weiter“
35 Jahre die ZWEIFler

Eintritt: € 18,- (AK + € 2,-)
freie Platzwahl



Fr., 20.03.2015, 20.00 Uhr

Festhalle

Die Hemshofschachtel präsentiert

„Ä Schlitzohr zum
Vererbe“

von Rüdiger Kramer

Eintritt: € 15,- bis € 18,- (AK + € 3,-)
(Einzelplatznummerierung)



Do., 26.03.2015, 20.00 Uhr

Festhalle

Das Gesundheitsforum Brühl präsentiert:

RAINER SCHMIDT

„Lieber Arm ab als arm
dran!“

Eintritt: € 10,- (AK + € 2,-)
freie Platzwahl



Brühler Gesundheitsforum



Gesundheit
ganzheitlich betrachtet

**Karten & Gutscheine bekommen Sie an der Rathauspforte,
Hauptstrasse 1 oder unter 06202-2003-0**



Do., 16.04.2015, 20.00 Uhr

Villa Meixner

Madeleine Sauveur

**„Hin und weg – der Mann
bleibt da!“**

Eintritt: € 18,- (AK + € 2,-)
freie Platzwahl



Mi., 06.05.2015, 20.00 Uhr

Festhalle

Florian Schroeder

„ENTSCHEIDET EUCH!“

Eintritt: € 16,- bis € 20,- (AK + € 3,-)
(Einzelplatznummerierung)

Gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit



Ausstellung in der Rathausgalerie

bis 06. März 2015



**Franz Mazura
&
Rainer Szymannsky
„Illustrationen“
Öffnungszeiten**

Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. & Do. 15.00 – 17.30 Uhr



Begleiten Sie die Gemeinde Brühl bei FACEBOOK und erfahren Sie aktuelle Veranstaltungen

Villa Meixner Brühl, Festhalle Brühl, Freibad Brühl, Hallenbad Brühl, Gemeindebücherei Brühl





Erste Ausstellung **in der Villa Meixner im Jahr 2015**

„AUF EIN NEUES“

XAVER MAYER

30. Januar – 01. März 2015

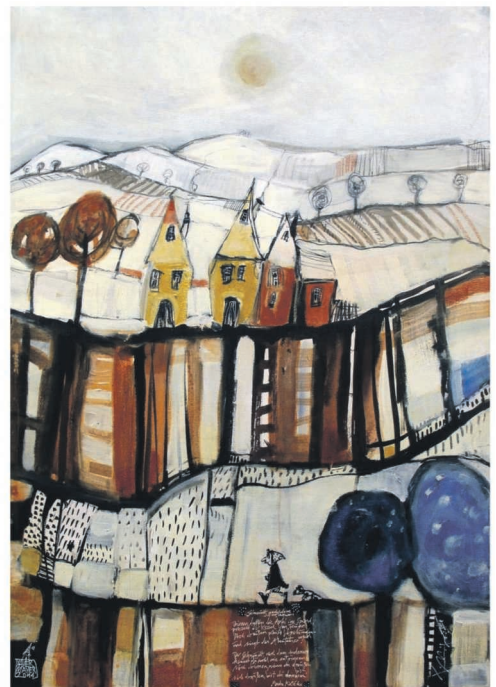
**Ausstellungseröffnung am Freitag, den 30. Januar 2015,
um 19.00 Uhr**

Xaver Mayer wurde 1956 in Pirmasens geboren. Er studierte Kunsterziehung/ Germanistik in Marburg und Landau. Seit 1985 ist Xaver Mayer freischaffender Künstler in Landau. Seine Arbeits-schwerpunkte sind: Zeichnung, Druckgrafik, Malerei, Illustration.

Xaver Mayer hat einen Lehrauftrag an der Uni Landau (Zeichnen) und arbeitet auch für die private Kunstschule Villa Wieser (Tuschezeichnen)

Kommentar von Xaver Mayer

„Die Protagonisten meiner Bilder sind Wesen, die sich zwischen dem Diesseits und einem Niemandsland bewegen. Manche dieser hoffnungsvollen Fälle sind im Alltag zuhause, andere entspringen imaginären Landschaften und haben lange Wege hinter sich. Über Kopf und Hand landen sie alle im Lack der Kupferplatte, genießen das Ätzbad und den Geruch von Terpentin, bevor sie, vorsichtig geschminkt mit Kupferdruckfarbe und Gaze ihre entscheidende Fahrt durch die Radierpresse machen, um danach auf weichem Büttenpapier zufrieden vor sich hin zu trocknen.“ (Xaver Mayer)



Begrüßung:

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einführung:

Michael Bauer
Journalist & Autor

Ausstellungsdauer:

30. Januar bis 01. März 2015

Musikalische Umrahmung:

Jugendmusikschule Brühl

Öffnungszeiten

Sa. 15.00 – 17.30 Uhr

So. & Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Villa Meixner • Schwetzingen Str. 24 • 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Vereine



Jahrgang 1947/48

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am 03.02.2015 um 18.00 Uhr im Clubhaus der Kleintierzüchter.



Förderkreis „Dritte Welt“

In Burkina Faso hat im Oktober 2014 ein Volksaufstand den langjährigen Präsidenten in die Flucht geschlagen. Seitdem führt ein Nationaler Übergangsrat mit Ministerpräsident Michel Kafando bis zur Neuwahl des Parlaments im November die Regierungsgeschäfte. Die Entwicklung in Burkina Faso wird von den afrikanischen Nachbarländern aufmerksam verfolgt. Schließlich hat in Afrika südlich der Sahara zum ersten Mal das Volk eine Regierung abgesetzt. Bei der UNO wurde zusammen mit der Afrikanischen Union und der Wirtschaftsvereinigung der Westafrikanischen Staaten (CEDEAO) eine Dreiergruppe gebildet, die die Entwicklung in Burkina Faso überwacht. Über das alles wollen wir uns bei unserem nächsten Stammtisch am Montag, dem 26. Januar ab 20 Uhr in der Brühler Ratsstube unterhalten. Interessenten sind herzlich willkommen.

Am 7. Februar fliegt unsere Vorsitzende für einige Tage nach Burkina Faso und kann Briefe (keine Päckchen oder einzelne Geschenke) nach Dourtenga mitnehmen, wenn sie rechtzeitig bei ihr in der Brühler Straße 59 abgegeben werden.



Frauenselbsthilfe nach Krebs

Am Montag 26.01.15 findet ein Workshop über Fingerstricken (FSH Schal) um 15.00 Uhr im Gruppenraum Brühl statt. Wolle wird gestellt.

Kontakt:

Gardy Cerff, Tel. 139955 u. Margit Beiersmann, Tel. 75974



Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Gewinner-Ziehung: Glückssterne aus der Waschtrommel



Gruppenbild mit Sternen und historischer Waschmaschine (Mitte hinten!): Die Gewinner stehen fest.

Sie hat in den letzten gut 70 Jahren bestimmt schon vieles gesehen, die historische Holzbottich-Waschmaschine, aber mit über 2700 Sternen ist sie zum ersten Mal befüllt worden! Die Waschtrommel wurde quasi zur Lostrommel, als letzte Woche die Gewinner der Glückssternaktion ermittelt wurden. Jedes Jahr werden die Gewinner bei einem anderen Mitglied des Gewerbevereins gezogen und diesmal waren die Geschäftsräume des Hauskundendienstes Thorsten Schweitzer in der Mannheimer Straße Ort des erfreulichen Geschehens – und so kam auch das historische Hausgerät zu seinem überraschenden Einsatz.

Zunächst dankte Elke Ramer, Organisatorin der Aktion, allen Sternverkäufern – einige waren anwesend – für ihren Einsatz für die gute Sache. Der Erlös des Sterneverkaufs geht erneut an die Stiftung „Sternenglück für Brühler und Rohrhofer Kinder“, die schon etlichen Kindern unserer Gemeinde geholfen hat.

Die Stiftung unterstützt Kinder in enger Abstimmung mit den jeweiligen Klassenlehrern ganz gezielt mit Schulstargutscheinen und Schulmaterial einerseits, andererseits wird neben diesem rein materiellen Aspekt aber auch das „Dabeisein“ ermöglicht, indem durch Gelder der Stiftung beispielsweise Eintrittskarten für das Schwimmbad, Sportkurse oder Zuschüsse zu Klassenfahrten finanziert werden. Die Hilfe setzt da an, wo andere Fördermöglichkeiten nicht greifen. „Das ist schnelle Hilfe auf kurzem Amtsweg“, erläuterte Elke Ramer.

Viele Einzelhändler engagieren sich darum ganz besonders für den Sterneverkauf, manche starten sogar zusätzlich noch interne Verlosungen, um den Sterneverkauf anzukurbeln.

Helga Fassl bleibt übrigens auch in diesem Jahr mit 750 verkauften Sternen Spitzenreiterin der Einzelhändler im Losverkauf, gefolgt von Modehaus Geppert (300 Sterne) und Klaus Renkert (124 Sterne). Die Sparkasse Heidelberg verkaufte insgesamt die meisten Sterne (1012 Stück), läuft aber quasi „außer Konkurrenz“, da sich der Sterneverkauf in diesem Fall auf mehrere Filialen verteilt.

Bei insgesamt 2728 verkauften Sternen – übrigens ein neuer Rekord! – war der hölzerne Waschtisch fast bis an den Rand gefüllt, als Judith Hauck sich als Glücksfee betätigte und die Gewinner-Sterne zog. „Ich probiere immer in eine andere Ecke zu greifen“, beschrieb sie ihre Taktik, trotzdem dürfen sich diesmal Sparkassenkunden über die meisten Preise freuen, was aber angesichts der Zahlenverhältnisse schlichter Wahrscheinlichkeit geschuldet ist. Einkaufsgutscheine im Wert von 100 Euro gewann Klaudija Hajdarpacic, unter den weiteren Gewinnern sind Daniela Busch, Elisabeth Schmitt, W. Patschal, Lothar Voigt, M. Prismantas, Hannelore Zappe und Herr. J. Kornmüller.

Alle Gewinner wurden/werden vom Gewerbeverein benachrichtigt und zu einem kleinen Festakt am **29. Januar 2015 um 17.00 Uhr in den frisch renovierten Raatssaal im Brühler Rathaus** eingeladen. Dabei werden dann nicht nur die Preise überreicht, sondern es findet auch die Spendenübergabe an die Stiftung statt.

An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle Sternverkäufer, aber auch an alle Kunden, die Sterne gekauft haben! Denn ohne Sie, liebe Unterstützer der Aktion, könnte nicht so vielen Kindern geholfen werden! Und sollten Sie diesmal nicht zu den Gewinnern gehören, nicht traurig sein, die Sternaktion wird auch dieses Jahr in der Vorweihnachtszeit wieder stattfinden! bh



Katholisches Altenwerk Brühl

Altenwerk – Kappennachmittag

Am 28. Januar um 14:30 laden wir alle Seniorinnen und Senioren ganz herzlich zu unserem fröhlichen und bunten Kappennachmittag ins Kath. Pfarrzentrum ein.

Bei einem heiteren Nachmittag lassen wir die Sorgen daheim.

Drum die Kapp uff und ins Pfarrzentrum nuff.

Für den Fahrdienst melden Sie sich bei Maria Becker, Tel. 7 23 08.



Kollerkröten Brühl e.V.

Lady Night der Brühler Kollerkröten am 24.01.15

Kartenvorverkauf beginnt ...

Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltung in der Festhalle hat begonnen.

Die Kollerkröten begrüßen Sie in gewohnt angenehmer Atmosphäre und versprechen Ihnen bereits einen gelungenen Abend. Die Moderatorin Betty hat auch in diesem Jahr wieder jede Menge „Leckerbissen“ für Sie an diesem Abend verpflichtet.

Mit viel Witz, Gesang, und Humor wird auch mal die Gattung Mann in den Schmutz gezogen, wenn diverse Bühnengrößen vom Leder ziehen. Wie jedes Jahr wird jede Menge Show und Tanz sowohl von den Damen als auch von den Herren geboten.

Schalten Sie von Ihren Alltagsorgen ab und verbringen Sie einen lustigen und spannenden Abend vielleicht im Kreise Ihrer Freundinnen. Beginn 20.00 Uhr, Einlass 19.00 Uhr.

Platzkarten von 18 – 20 € können Sie nach Einsicht des Tischplans bei Fr. Bettina Möltgen, Tel. **06202-74345** oder auch an der Abendkasse erwerben.

Die Kollerkröten freuen sich auf einen gelungenen Abend mit Euch!

Sonntag, 25.01.15 Seniorensitzung

bei den Brühler Kollerkröten

Am Sonntag, den 25.01.15, findet ab 15.00 Uhr in der Brühler Festhalle unsere Seniorensitzung statt.

Dazu sind alle Senioren von Brühl und Rohrhof recht herzlich eingeladen einen gemütlichen Nachmittag bei den Brühler „Kollerkröten“ zu verbringen. Es wird wieder einen bunten Mix aus Tanzdarbietungen und unterhaltsamen Büten geben. Für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen und Getränken ist bestens gesorgt. Die Karnevalisten freuen sich auf Ihren Besuch.

S.G.

Schmutziger-Donnerstags-Party in der Brühler Festhalle

Die Kollerkröten veranstalten am 12.02.15 in der Festhalle eine Party für Mitglieder, Freunde, Verwandte, Bekannte und alle Gönner des Vereins. Musik kommt von dem KVB-DJ der den Saal zum Rocken bringt.

Beginn wird um 19.31 Uhr sein, die Kollerkröten freuen sich auf einen lustigen Abend.

Eintritt 5 € an der Abendkasse!

Närrische Sitzung in der Festhalle am 14.02.2015!

Bei der Närrischen Sitzung mit dem Thema „Flower Power“ am Samstag, 14.02.15 erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne, mit buntem Programm das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Bütenrednern aus nah und fern auszeichnet.

Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr.

Die Karten im Vorverkauf bekommt man bei Bettina Möltgen unter Tel. 06202/74345 Handy: 0171-6974710

2. Herrensitzung am 28.02.15 der Kollerkröten Brühl

Es geht heiß her – Nach erfolgreicher Planungsphase eines fachkundigen Gremiums, wird nun bekanntgegeben, dass die zweite Herrensitzung der Kollerkröten am 28.02.2015 stattfinden wird.

Veranstaltungsort ist wie üblich die Festhalle in Brühl, die an diesem Abend passend zu dem Motto der Sitzung, „o zapft is“, dekoriert wird.

Für alle Faschingsmuffel, keine Angst, „Karneval und Tusch“ lassen die Veranstalter an diesem Abend ausnahmsweise sein. Vielmehr sorgt der KVB mit einem speziell auf die Herren der Schöpfung abgestimmten Bühnenprogramm für jede Menge Spaß und Action auf und neben der Bühne.

Nach dem mehrstündigen Programm, das aus Tanz, Akrobatik, Comedy und vielem mehr besteht, geht es in der berühmt-berühmten Krottenbar in die zweite Halbzeit, hier wird ein DJ mit abwechslungsreicher Partymusik für Stimmung sorgen.

Der Kartenvorverkauf läuft und wird von dem 2. Vorsitzenden der Kollerkröten Stefan Röger koordiniert.

Der Vorverkaufspreis beträgt 15 € Einlass: 19 Uhr Beginn: 20 Uhr

Kartenvorverkauf unter: Mobil: 0176-42503495 oder Mail: Stefanroeger86@web.de

Country Club Brühl Buffalo's



Freitag 24.01.2015 Clubabend ab 19.00 Uhr

Ob Karneval, Fasching, Fasnacht. Egal wie das ausgelassene Kostümfest in unserer Region heißt.

Gibt es schon seit mehr als 1.000 Jahren. Damals wurde es allerdings ganz anders gefeiert als heute. Das Karnevalsfest hat nicht nur eine, sondern gleich drei Wurzeln. Seine Ursprünge liegen im Frühlingsfest der alten Germanen, auf dem unsere Ur-Ur-Ur ... Ahnen sich schaurig verkleideten, um den Winter auszutreiben.

Karneval geht ebenfalls zurück auf das römische Saturnalienfest, bei dem die vornehmen Herren einen Tag lang ihre Sklaven bedienten.

Und schließlich gibt es noch den christlichen Ursprung. Bevor am Aschermittwoch die lange, harte Fastenzeit beginnt, die erst am Ostersonntag endet, wollen die Christen noch einmal so richtig ausgelassen feiern.

So möchten es auch die Buffalo's halten. Obwohl es im wilden Westen keine Faschingsumzüge gab, fühlen sich die Buffalo's den Brühler und Ketscher Fasnachtern verbunden und beteiligen sich an den Faschingsumzügen

am 15.2.2015 in Ketsch Beginn: 13.33 Uhr

Treffpunkt 12.15 Uhr im Bruch bei der Rheinhalde

und am 17.2.2015 in Brühl. Beginn: 14.01 Uhr

Startaufstellung und Treffpunkt Brühl Bahnhofstraße 13.00 Uhr

Teilnehmer mögen sich bitte in die ausliegenden Listen im Saloon eintragen. Oder können sich auch bei Herbert E. Mehner herbey1104@googlemail.com und beim Veranstaltungskomitee Rolf Roland rolf.roland@yahoo.de melden

Dies gilt ebenso für den Faschingswagenbau.

Die Buffalo-Jugend möchte ebenfalls bei den Umzügen mitmachen. Dies wird von Sylvia Hochdörffer organisiert. Teilnehmer mögen sich bei ihr telefonisch 06232-635874 oder per E-Mail frank.hochdoerffer@arcor.de melden.

Für Line-Dancer, die an den Faschingsumzügen teilnehmen möchten ist die Trainerin Sylvia Grobe zuständig. Es liegt auch eine Liste auf der Ranch aus.

Line-Dance: Training im Katholischen Pfarrzentrum, Termine und Events:

Bekanntgabe durch Trainerin Sylvia Grobe per Mail Sylvia.Grobe@gmx.de und im Forum <http://www.buffalos-bruehl.de/> Bitte informiert euch um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

Keep it country and so long!

Fritz Triebkorn (Schriftführer)

Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Getanzt wird Square Dance immer donnerstags:

am 29.01.2015 und 05.02.2015

von 19.30 – 20.15 Class von 20.15 – 21.15 Class/MS

von 21.15 – 22.00 MS

im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl.

Wir tanzen im Saloon der Western Ranch im hinteren Teil der Halle. (Haupteingang, durch die Sporthalle)

Getanzt wird Clogging immer sonntags:

am 25.01.2015 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend

am 08.02.2015 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend

im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.

Wer sich für Bewegung und Tanzen interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).



Kegelveerein 1974 Brühl e.V.

Jugendtraining:

Donnerstag: 16:00-17:00 Uhr
HL.

SKC 1 stürmt Ladenburger Festung

Das Spiel unserer 2. Mannschaft in Walldorf musste auf Grund eines Bahndefektes nach der Hälfte abgebrochen werden. Es wird zu einem momentan noch unbekannten Termin fortgesetzt.

Unsere 1. Mannschaft musste am 12. Spieltag nach Ladenburg, wo es in den letzten Jahren nie etwas zu holen gab für uns. In den letzten 2 Jahren haben unsere Gegner auch nur ein einziges Spiel verloren auf den eigenen Bahnen. Allerdings war jedem Spieler klar dass man auch hier gewinnen muss, wenn man die minimale Chance auf den Aufstieg noch bewahren wollte.

Unser Starttrio Stefan Bradneck, Manfred Lorenz und Alexander Böttcher konnte mit dem überraschend schwach spielenden Starttrio unserer Gegner gut mithalten und trotz der einen oder anderen schlechteren Bahn musste man kaum Holz abgeben. Mit 4 Holz minus konnte man sehr zufrieden sein.

Nun lag es an unserem Schlusstrio Daniel und Markus Zirnstein zusammen mit Sebastian Rupp. Bereits nach der ersten Bahn konnte man 25 Holz gutmachen und lag nun mit 21 Holz in Front. Auch auf der zweiten Bahn konnte man den Vorsprung weiter ausbauen auf nunmehr 47 Holz. Trotz diesem Vorsprung wusste man dass es noch nicht entschieden war und man bis zum Schluss kämpfen musste. Doch auf der dritten Bahn fiel die endgültige Entscheidung. Während Markus und Sebastian keine Holz abgaben, spielte Daniel eine Wahnsinnsbahn mit 284 Holz, davon 158 ins Volle und 126 ins Abräumen, mit sagenhaften 6 Neunern in Serie. Damit war der Vorsprung auf 101 Holz gewachsen und das Spiel gelaufen. Auf der letzten Bahn machten wir weitere 17 Holz gut und konnten das Spiel letztendlich mit 5429 zu 5311 gewinnen. Etwas Pech hatte Daniel dann doch zum Schluss, da er den Bahnrekord von Damir Fuckar nur um 3 Holz verfehlte.

Stefan Bradneck	861
Sebastian Rupp	871
Manfred Lorenz	873
Alexander Böttcher	894
Markus Zirnstein	915
Daniel Zirnstein	1015 (616/399/0)

Nun sind wir 2 Wochen spielfrei, bevor es dann am 7. Februar zum Showdown in der Verbandsliga Baden kommt. Wir treten dann als Tabellenzweiter gegen den Tabellenführer HKO Karlsruhe an. Bei einem Sieg könnte man die Chance auf den Aufstieg wahren. Bei einer Niederlage können wir unseren Gegnern bereits zum Titel gratulieren. Auf Platz 3 haben wir momentan 6 Punkte Vorsprung.



Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

SV Hellas Brühl lädt ein zum Internationalen Masters

Am Sonntag, den 25. Januar 2015 finden im Brühler Hallenbad die 14. Internationalen Masters im Schwimmen statt.

Beginn ist um 13.45 Uhr.

Hierzu lädt der SV Hellas Brühl bei freiem Eintritt die Brühler Bevölkerung recht herzlich ein, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Insgesamt 19 Vereine mit ca. 400 Einzelstarts werden an den Start gehen. Auch aus der benachbarten Pfalz und dem Saarland werden Schwimmer erwartet. Dies sind wohl die besten Voraussetzungen für einen spannenden Wettkampf.

Wir bitten zu beachten, dass die Halle nur mit Badeschuhen betreten werden darf. Die Bewirtung findet im Durchgang zur Sporthalle statt, welches auch gleichzeitig der Eingang ist.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
SV Hellas Brühl

Technikkurse im Brühler Hallenbad

Auch im neuen Jahr bietet der SV Hellas Brühl unter fachkundiger Leitung einen Kurs zum Technikerwerb an. Im Mittelpunkt steht das Erlernen der Kraul- und Rückentechnik. Grundlegende Eigenschaften des Bewegungsraums Wasser kommen dabei nicht zu kurz. Dieser Kurs ist für den Erwerb eines rückschonenden Schwimmstils geeignet.

Das Angebot umfasst 8 Stunden und findet sonntags von 14.00 bis 15.00 Uhr statt.

Zudem bieten wir einen Aufbaukurs für Interessierte an, die mit den Grundlagen bereits vertraut sind. Hier werden wir neben der Vertiefung der bereits erlernten Inhalte auch auf die Wünsche der Teilnehmer hinsichtlich des leistungsorientierten Schwimmens eingehen.

Der Kurs umfasst 8 Stunden und findet sonntags von 15.00 bis 16.00 Uhr statt.

Als besonderes Highlight besteht die Möglichkeit, den Technikstand durch Videoaufnahmen über und unter Wasser festzuhalten und im Detail zu analysieren. Dabei bleibt kein Technikfehler unentdeckt! Die Technikanalyse kann nach Absprache auch unabhängig von den Kursen durchgeführt werden.

Die hohe Qualität der angebotenen Kurse ist durch die langjährige Erfahrung und regelmäßige Weiterbildung unserer durch den deutschen Schwimmverband lizenzierten Trainer im Leistungs- und Breitensport abgesichert.

Die Kurse richten sich an Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren. Die ersten Kursstunden finden am 1. Februar 2015 statt.

Weitere Informationen und Anmeldung:

kraulkurs.bruehl@googlemail.com

oder Tel. 06202-75800



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Am Samstag, den 24. Januar 2015 findet von 11:00 – 13:00 Uhr das 3. Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.

Hinweis:

Das Kentertraining ist **nur für Mitglieder** des WSV Brühl.

Es finden danach noch 3 Veranstaltungen statt.



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

TV Brühl: Ohne Trainer keine Punkte

Badenliga Damen:

TG Neureut – TV Brühl

41:31 (18:14)

Ungünstiger hätten die Voraussetzungen vor Beginn des Spieles für den TV Brühl nicht sein können. Krankheitsbedingt musste Trainer Fred Klaszus passen, ihn vertrat notgedrungen Physiotherapeut Dominik Burkert auf der Bank. Erkrankt fehlte zudem Abwehrspezialistin Lisa Naber, was der Brühler Defensive weitere Stabilität kostete. So war es auch wenig verwunderlich, dass der TVB bei der bekannt heimstarken TG Neureut mit 31:41 die Segel streichen musste.

Trotz der Hiobsbotschaften begann Brühl gegen die stürmisch anrennenden Gastgeberinnen ruhig und ohne Nervosität. Der Brühler Anhang durfte nach drei Minuten erstmals einen eigenen Treffer zum 1:2 bejubeln. Bis dahin waren die Offensivaktionen noch eher zögerlich und wenig zielführend. Neureut dagegen kombinierte

zügig nach vorne und suchte immer wieder das Anspiel an den Kreis, entweder nach langen Ballstafetten oder nach Kreuzbewegungen. Damit hatte Brühls Deckung von Anfang an Probleme. Die Abstimmung fehlte ebenso wie die Aggressivität, dazu waren die Abwehrspielerinnen oft zu spät bei den Gegenspielerinnen, was der TG ständig Torchancen ermöglichte. Dies erklärt auch die hohe Zahl der Gegentreffer. Der Angriff des TVB machte zwar auch wie gewohnt seine Tore, an diesem Tag aber eben nicht genug. Nach dem 8:5 (zuvor 5:3 und 7:4) begann die beste Zeit der Gäste. Einige Bälle wurden in der Abwehr erkämpft und zu schnellen Gegentreffern genutzt. Und siehe da, plötzlich führte Brühl mit 9:8 und 10:9. Aber die Freude währte nur kurz. Nach einer TG-Auszeit stellte deren Trainer die Abwehr um und nahm Spielmakerin Kerstin Siebenlist mit enger Deckung praktisch aus der Partie. Was sich sonst eher als Glücksfall für den TVB entwickelt, ging diesmal nicht auf. Die schnellen Spitzen rannten sich trotz größerem Platzangebot immer wieder in der Neureuter Deckung fest, die Anspiele an den Kreis fanden allzu oft nicht den richtigen Empfänger. Was den Brühlerinnen dadurch an Toren fehlte, glichen die Gastgeberinnen mehr als aus. Neureuts Kreisläuferinnen bekamen die Bälle die sie brauchten und bedankten sich mit weiteren Treffern. Nach dem zwischenzeitlichen 13:11 mittels vier Toren in Folge zum 17:11. Zur Pause stand es 18:14.

Bei vier Toren Rückstand war zu Beginn der zweiten Hälfte noch nichts verloren. Diese Hoffnung entpuppte sich allerdings sehr schnell als Luftblase, denn innerhalb von gerade einmal fünf Minuten zogen die Gastgeberinnen auf 25:16 davon. Die konsterniert wirkende Brühler Abwehr hatte in dieser Zeit fast völlig den Faden verloren, der hohe Rückstand tat ein Übriges. Das Spiel war nach 35 Minuten verloren. Brühl kam in der Folge nie mehr als auf sieben Tore heran (19:26, 22:29 und 30:37). Der Rest bis zum 41:31 Erfolg war für die TG reine Formsache. Die beiden Minuspunkte tun dem TV Brühl nicht übermäßig weh, zeigen aber dennoch, dass der jungen Truppe derzeit noch die Konstanz fehlt, um als Spitzen-team durchzugehen. Aber was nicht ist, kann ja noch werden.

TV Brühl: Zimmermann, Lauerwald; Li. Bühn (4), Gross (4), Siebenlist (10/5), Le. Bühn, Pristl, Röschel (1), Renkert (2/1), Hirsch (2), Edelmann (8/1).
ako

Kantersieg gegen Vogelstang

Männl. A-Jugend, Sonderstafel:

SG Brühl/Ketsch – HC Mannheim-Vogelstang 42:24 (22:10)

Mit einem eindrucksvollen Ergebnis gegen den HC Mannheim-Vogelstang meldete sich die A-Jugend am Sonntag aus der Winterpause zurück. Die Vorzeichen vor der Partie waren allerdings ungünstig. Steffen Müller hatte sich kurz vor Weihnachten eine Außenbandverletzung zugezogen und fehlte verletzt, so dass nur sechs etatmäßige A-Jugend-Feldspieler zur Verfügung standen. Dazu kam, dass die B-Jugend fast zeitgleich in Reilingen spielen musste. So unterstützte Rick Pister aus der B- die A-Jugend zumindest in Halbzeit eins und wurde dann zur Pause nach Reilingen zu seiner Mannschaft gebracht. Aber der Reihe nach. Die Partie begann eher schleppend und es dauerte knapp vier Minuten bis zum ersten Treffer überhaupt. Vogelstang blieb aus und sollte dann eine ganze Weile ohne Torerfolg bleiben. Die SG setzte sich durch einen sechs-zu-null-Lauf auf 7:1 ab. Vogelstang war nicht in der Lage, sich zwingende Chancen zu erarbeiten und Keeper Til Ulbrich entschärfte zudem die wenig vorbereiteten Würfe der Gäste aus dem Rückraum. Brühl/Ketsch dominierte die Partie ohne große Mühe, wenn auch im Angriff sich Licht- und Schattenaktionen immer wieder abwechselten. Über das 15:7 und 19:9 führte die SG zur Halbzeitpause mit 22:10 Toren.

In Hälfte zwei standen nicht nur gerade mal sechs Feldspieler zur Verfügung, hinzu kam, dass Patrick Flörchinger sich im ersten Durchgang bereits zwei Mal eine zwei Minuten-Strafe eingefangen hatte. Die Trainer gingen daher auf Nummer sicher und verpassten kurzerhand Keeper Pascal Ausäderer ein Feldspielertrikot um eine weitere Wechseloption zu haben. Das sollte sich später auszahlen. Brühl/Ketsch machte da weiter, wo es in Halbzeit eins aufgehört hatte. Der schwache Keeper der Gäste und eine kaum ernst zu nehmende Abwehr ermöglichte Treffer ohne großen Aufwand und so führte die SG bald mit 28:14 Toren. Jetzt kam Pascal Ausäderer auf Linksaußen in die Partie. Kaum wenige Augenblicke auf dem

Feld markierte er in perfekter Manier eines Linksaußen das 30:14 für die SG. Aber damit noch nicht genug, im Laufe des Spiels gelangen ihm zwei weitere blitzsaubere Treffer und er verwandelte einen Siebenmeter souverän. Tempogegenstöße und Einzelaktionen wurden unverändert erfolgreich zu Ende gebracht. In der 26. Minute der zweiten Halbzeit leuchtete nach einem schönen Treffer von Dominic Knischek ein für sich sprechendes 40:20 von der Anzeigentafel. Die Schlussminuten waren dann leider etwas zerfahren und unkonzentriert, was den Jungs aber angesichts der haushohen Überlegenheit niemand übel nahm.

SG Brühl/Ketsch: Ulbrich; Ausäderer (4/1), Pister (2), Dill (6), J. Kraft (8), Flörchinger (5), Knischek (8), S. Kraft (7/1), Winkler (2).

Souveräner Sieg nach Winterpause

Männl. B-Jugend, Sonderstafel:

JSG St. Leon/Reilingen – SG Brühl/Ketsch 19:28 (10:17)

Nach vier Wochen Winterpause und aufgrund Hallenbelegung mit nur einer Trainingseinheit, musste die SG Brühl/Ketsch beim Tabellendritten in Reilingen antreten.

Die Jungs begannen motiviert, aber bis zum 3:3 konnte die Heimmannschaft immer wieder ausgleichen. In Unterzahl legten die Gäste dann eine 2-Tore-Führung vor, die bis zur 15. Minute auf 10:5 ausgebaut wurde. Vor allem schöne Einzelaktionen von Mario Müller sowie starke Würfe von Rick Pister und Rouven Gerischer brachten die 17:10-Führung zur Halbzeit.

Den zweiten Durchgang konnten sich die zahlreichen SG-Fans gespannt ansehen. Eine gute Abwehrleistung machte immer wieder Tempogegenstöße möglich, die fast alle sicher verwandelt wurden. Brühl/Ketsch leistete sich zwar einige technische Fehler und die ein oder andere schlechte Wurfentscheidung, baute die Führung aber trotzdem weiter aus. In der 40. Minute stand es 25:15. Die JSG St. Leon/Reilingen erzielte den letzten Treffer der Partie zum 28:19.

Damit kommt es am 07. Februar in der Ketscher Neurothalle zum verlegten Endspiel um den Staffelsieg. Gegner wird um 18 Uhr die HG Oftersheim/Schwetzingen 2 sein, gegen die das Hinspiel mit nur einem Tor unglücklich verloren ging. Die Mannschaft würde sich über die Unterstützung vieler Zuschauer freuen.

SG Brühl/Ketsch: Schäfer, Zschiesche; Gerischer (8), Pister (6), Müller (6), Ertl (3), Kornmüller (3), Schäfer (1), Kilger (1), Holzer, Girschbach, Rößler.

Überlegener Auswärtssieg

Weibl. A-Jugend, Badenliga:

JSG Walzbachtal – TV Brühl 19:29 (9:16)

Mit einer weiteren deutlichen Leistungssteigerung wartete der TV Brühl beim Spiel in Walzbachtal auf. Dank einer mannschaftlich geschlossenen Vorstellung gewannen sie auch in dieser Höhe verdient mit 29:19. In der Tabelle schoben sie sich nun bereits auf Platz sechs vor.

Walzbachtal hielt gegen den mit einer gut gestaffelten Abwehr spielenden TVB nur in den ersten Minuten mit (5:5), dann waren die Gastgeberinnen dem Sturmloch der Gäste nicht mehr gewachsen. In der letzten Phase der ersten Hälfte ging die Brühler Torejagd unaufhaltsam weiter. Bereits zur Pause stand es für die JSG ernüchternd 9:16.

Auch nach dem Wechsel ließen die Brühlerinnen nichts mehr anbrennen. Während sich die Gastgeberinnen kaum einmal gut in Szene setzten, erzielte der TVB seine weiteren Treffer fast nach Belieben. Mit der 19:29-Niederlage war Walzbachtal am Ende sogar noch gut bedient.

TV Brühl: A. Göbel (1/1), Welter; Tomann (1), Bühn (3/2), A. Schneider (1), Fischer (5), S. Schneider (11), S. Will (6), Schöffel, C. Will (1).

ako

Brühl mit starker Leistung beim Tabellenführer

1. Kreisliga Männer:

TV Hemsbach – TV Brühl 33:30 (13:10)

Trotz einer ansprechenden Leistung reichte es dem TV Brühl beim Tabellenführer aus Hemsbach nur zu einem Achtungserfolg. Der TVB verlangte dem Favoriten alles ab und unterlag am Ende 30:33.

Auf dieser Leistung sollten die Brühler in den nächsten Partien aufbauen und so zu weiteren Erfolgen kommen.

Nach den ersten Minuten des Abtastens (4:4) setzte sich Hemsbach auf 9:5, später sogar bis auf 13:8 ab. Brühl zeigte sich davon aber wenig beeindruckt und verkürzte durch beherztes Angriffsspiel bis zur Pause auf 10:13.

Nach Wiederbeginn wollte es der TVB wissen. Noch keine fünf Minuten waren gespielt, da hatten die Männer um Trainer Christian Lange, der den abwesenden Coach Richard Klamm vertrat, zum 15:15 ausgeglichen. Die Gastgeber wirkten in dieser Zeitspanne wenig überzeugend, was auf die starke Leistung der Gäste zurückzuführen war. Das enge Spiel lebte natürlich jetzt auch von der Spannung. Die steigerte sich nach dem 20:20 bei der erstmaligen TVB-Führung zum 22:21 sogar noch. Jetzt schien eine Überraschung möglich. Hemsbach konterte jedoch und schien bei eigenem 27:24 schon auf der Siegerstraße zu sein, aber Brühl blieb auch jetzt weiter dran und kam noch einmal bis auf 28:29 heran, ehe der Favorit nach einigen Konzentrationsfehlern der Gäste in den letzten vier Minuten den 33:30-Sieg sicherstellte.

TV Brühl: Weinhart, Walther; Gaisbauer (5), Zimmermann, Diehl (1), Palme (1), Böhm, Göck (4), Rist (8), Kinkel-Daum, Faulhaber (5), Noske (5/4), Dederichs (1). S. Schäfer.
ako

Schlusslicht in Brühl chancenlos

Weibl. C-Jugend, Badenliga:

TV Brühl – TSV Rintheim

31:18 (14:6)

Wenig Federlesen machten die Brühler C-Mädchen mit den bedauernden Gästen aus Rintheim. Gegen den noch punktlosen TSV gewann der TVB fast mühelos mit 31:18.

Die eifrigen, aber spielerisch wenig überzeugenden Gäste gingen ein einziges Mal beim 2:1 in Führung, dann machten die Brühlerinnen allmählich ernst (5:2). Danach ließen die Gastgeberinnen nichts mehr anbrennen und setzten sich weiter ab (12:4). Zur Pause stand es bereits 14:6.

Auch in der zweiten Hälfte das gleiche Bild. Brühl spielte kombinationssicher und schnell nach vorne und bereitete den Gästen mehr und mehr Probleme. Der TVB setzte sich weiter ab und ließ Rintheim kaum Zeit für einen geordneten Spielaufbau. Nach 50 Minuten hatte das ungleiche Duell beim 31:18 für Brühl ein Ende. TV Brühl: Steinbach; Gress (10), Gaisbauer, Patzschke, Hauck (1), Röllinghoff (11), Trahan, A. Lederer (2), P. Lederer (7/4).
ako

Auch beim SV Waldhof keine Punkte

2. Kreislige Damen:

SV Waldhof Mannheim 2 – TV Brühl 2

16:13 (8:8)

Auch nach der weihnachtlichen Pause kommt der weiter personell gebeutelte TV Brühl 2 nicht richtig in Tritt. Beim SV Waldhof setzte es eine weitere unnötige 13:16-Niederlage. Bei aktuell 4:10 Punkten rutschten die Brühlerinnen immer weiter in den Abstiegsstrudel.

Dabei begann die Partie nach einigen Anlaufschwierigkeiten (3:0) in die für Brühl richtige Richtung zu laufen, denn nach zehn Minuten lagen sie erstmals mit zwei Toren in Front (5:3), wenig später noch mit 6:4. Aber technische Fehler und mangelnde Trefferausbeute brachten den SVW wieder heran (6:6). Zur Pause war beim 8:8 noch nichts entschieden.

Das ausgeglichene Spiel setzte sich auch in der zweiten Halbzeit weiter fort (10:10 und 11:11). Das Unheil aus Brühler Sicht begann ab der 47. Spielminute (13:12), als der TVB die einzige Zeitstrafe einschließlich zweier Treffer kassierte und selbst elf Minuten ohne Tor blieb. Die Gastgeberinnen schossen in dieser Zeit den entscheidenden 16:12-Vorsprung heraus. Das letzte Tor erzielten zwar die Gäste zum 13:16, aber da war es für mehr bereits zu spät.

TV Brühl: Schmahl, Zschiesche; Blaschke, Meisterling (1), Franz (1), Hirsch, Linke (7/2), Martin (1), Wartenberg (1), Nobile, Schäfer, Tomann (1), Körner (1).
ako

Handballvorschau

24.01.

11:00 Uhr männl. D-Jugend, Kreislige 2 (Neurothalle)
SG Brühl/Ketsch – SG MTG/PSV Mannheim

15:00 Uhr männl. C-Jugend, Kreislige (in Reilingen)

JSG St. Leon/Reilingen – SG Brühl/Ketsch

17:30 Uhr weibl. B-Jugend, Badenliga

JSG Walzbachtal – TV Brühl

18:00 Uhr männl. E-Jugend, Nachwuchsrunde 2 (Neurothalle)

SG Brühl/Ketsch – SG Edingen-Friedrichsfeld 2

25.01.

11:35 Uhr weibl. E-Jugend, Aufbaurunde (in Reilingen)

SV Waldhof – TV Brühl

12:30 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga

TV Brühl – TSV Rot

13:15 Uhr weibl. D-Jugend, Kreislige

SG MTG/PSV Mannheim – TV Brühl

13:20 Uhr weibl. E-Jugend, Aufbaurunde (in Reilingen)

TV Brühl – SpVgg Sandhofen

14:00 Uhr weibl. C-Jugend, Badenliga

TSV Birkenau – TV Brühl

14:30 Uhr 2. Kreislige Damen

TV Brühl 2 – SV Waldhof Mannheim 2

15:00 Uhr männl. A-Jugend, Sonderstaffel

HC MA-Neckarau – SG Brühl/Ketsch

15:00 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel 2

TSV Mannheim 1846 – SG Brühl/Ketsch

16:30 Uhr Badenliga Damen

TV Brühl – HG Saase

18:30 Uhr 1. Kreislige Männer

TV Brühl – TV Friedrichsfeld 2

Abt. Tischtennis

Die Damenmannschaft des TV Brühl hatte in der Damen-Verbandsliga den Tabellendritten SG Schefflenz-Seckach zu Gast. Mit 8:4 blieben die Brühler Damen auch im zweiten Spiel der Rückrunde auf Erfolgskurs. Nach den Doppeln stand es 1:1, Amos/Eberle gewannen klar mit 3:1-Sätzen. Susanne Amos bezwang Julia Goldschmitt knapp in fünf Sätzen, während Kerstin Thomsen gegen Seckachs Nummer 1 Dorothea Edelmann chancenlos war. In toller Form zeigten sich Miriam Schmitt und Kerstin Eberle, beide siegten relativ deutlich und brachten Brühl mit 4:2 in Führung. Im Spiel der beiden besten Einzelspielerinnen der Hinrunde behielt Susanne Amos diesmal klar mit 3:0 die Oberhand gegen Dorothea Edelmann. Kerstin Thomsen hatte gegen Goldschmitt nicht die gewohnte Nervenstärke und verlor 1:3, alle Sätze gingen jeweils hauchdünn mit 11:9 aus. Wie so oft springen dann Miriam Schmitt und Kerstin Eberle in die Bresche und bauten die Führung auf 7:3 aus. Edelmann konnte gegen Miriam Schmitt noch einmal verkürzen. Susanne Amos gewann auch ihr letztes Einzel, hatte dabei gegen Alexandra Schork mehr Mühe, als ihr lieb war. 11:9 im 5. Satz ist das knappste aller möglichen Spielergebnisse. Damit rutscht Brühl auf Platz 3 an Schefflenz-Seckach vorbei.

Die zweite Mannschaft des TV war im Heimspiel gegen den TTC Ketsch IV ohne echte Chance. 1:9 siegte der Tabellendritte aus der Enderlegemeinde. Beide Mannschaften traten nicht in Bestbesetzung an, die Doppel gestalteten sich noch relativ ausgeglichen. Röschel/Schröder bezwangen Baro/Vetter. Bulitta/Lang mussten sich nur hauchdünn den beiden Youngstern Wudy und Würzburger geschlagen geben. Jakob Kuxhausen unterlag in seinem ersten Einzel Hemmerich knapp in fünf Sätzen. Danach waren die Brühler allerdings ohne echte Chance.

Die dritte Herrenmannschaft musste sich in der Kreisklasse A dem Tabellenführer TTV Heidelberg III mit 3:9 geschlagen geben. Jeutter/Krämer gewannen ihr Doppel. Im Einzel überzeugte Michael Mendes gegen Altmeister Lorenz. Auch Horst Kluge konnte im hinteren Paarkreuz zumindest einen Sieg erringen.

In der Kreisklasse B hatte die vierte Mannschaft beim Auswärtsspiel gegen Offersheim V keine Chance und unterlag 4:9. Krämer/Hellinger gewannen ihr Doppel. Im Einzel holten Vinzenz Buchta, Manfred Krämer und Siegfried Weingarth jeweils einen Sieg.

Brühl V war ebenfalls in der Kreisklasse B gegen den TSV Wieblingen ohne Chance und verlor deutlich 1:9. Nur Peter Drbohlav siegte einmal.

In der Kreisklasse C trennten sich Brühl VI und RSV Leimen IV 5:5. Nach den Doppeln stand es 1:1, Dubbernell/Drbohlav siegten. Im Einzel konnten Michael Witt und Werner Dubbernell jeweils

einen Sieg erringen. Peter Drbohlav ragte mit zwei Einzelsiegen heraus.

Brühls Schülermannschaft musste sich im zweiten Spiel der Rückrunde in der Kreisliga dem TTC Hockenheim mit 0:6 geschlagen geben. Trotz der herben Niederlage haben die Jungen laut Trainerin Susanne Amos aber alles gegeben.

(mabu)



Nordic Walking

Nikolauslauf zum Jahresabschluss

Am 08. Dezember 2014 machte die Nordic-Walking-Montagsgruppe wieder ihren traditionellen Abschlusslauf in Nikolauskleidung. Angeführt von 2 Nikoläusen, gefolgt von mehreren Nikolausmützen und einem Tannenbaum machten wir uns auf den Weg durch die Kleingärtneranlage Brühl, vorbei an Bauernhöfen und über den Friedhof, um dann den Abend am Lagerfeuer mit heißen Würstchen, leckeren Weihnachtsplätzchen und Glühwein zu beenden. In 2014 konnten wir ein neues Mitglied für den Lauftreff gewinnen, es fand wieder ein Grundkurs statt und wir haben an folgenden Läufen teilgenommen: 10-km-Heini-Langlotz-Lauf, 12-km-Dilsberglauf, 43-km-Wandermarathon in Fischbach und den 10-km-Wandertag in Ketsch. Im neuen Jahr wird unsere 1. Teilnahme an Laufveranstaltungen der Heini-Langlotz-Lauf in Brühl sein. Hierzu wird wieder zur Vorbereitung ab Februar jeden Sonntagmorgen die Strecke gelaufen. Wir hoffen, dass wieder unsere Walkinggruppen und auch Nichtmitglieder das Angebot wahrnehmen. Termine werden frühzeitig in der Brühler Rundschau bekanntgegeben.

Abt. Turnen

Nordic-Walking-Grundkurs

Inhalte der Kursstunden sind u.a. Aufwärmübungen, Erlernen der richtigen Technik, Gehschule, Trainingsbegleitende Dehn-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen

Ab 03.03.2015, 8 x immer dienstags um 17.00 Uhr,

Anmeldung und Auskunft unter Tel. 06202-72212

C. Weymann Trainer für Natursportarten

Für Walker und Nordic-Walker!!

Vorbereitung zum Heini-Langlotz-Lauf 2015 am 15.03.2015!

Zur Vorbereitung auf die 10-km-Strecke walken wir wieder jeden Sonntagmorgen die vorgegebene Strecke.

Treffpunkt: Parkplatz am Hallenbad um 10.00 Uhr. Erster Treff ist am 01.02.2015, letzter Walkingtag am 08.03.15. Wir beginnen mit Aufwärmübungen und beenden die Walkingrunde mit Dehnübungen. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Nähere Infos unter: 06202-72212 C. Weymann

ARGE Brühl-Rohrhofer

Leichtathletik

9. Heini-Langlotz-Lauf

Liebe Läuferinnen und Läufer, wir – die Arbeitsgemeinschaft Brühl-Rohrhofer Leichtathleten – möchten Euch zum 9. Heini-Langlotz-Lauf am Sonntag, den 15. März 2015, einladen.

Wie in den letzten Jahren werden wieder für alle Alters- und Leistungsklassen Läufe angeboten:

Der 833-m-Lauf für die Kinder, die traditionelle Brühl-Rohrhofer-Meile über 3,33 km, die (Nordic)Walker/innen können wählen zwischen 10 km und 5,7 km und natürlich der Hauptlauf über 10 km durch die Brühler Rheinauen.

Als Training für den Heini-Langlotz-Lauf bieten wir unseren sonn-täglichen Lauftreff an. Auch für Laufanfänger geeignet.

Treffpunkt ist vor dem Clubhaus des FV 1918 Brühl am Schrankenbuckel um 9.30 Uhr.

Der Heini-Langlotz-Lauf ist auch wieder gleichzeitig der Auftakt zum Drei-Länder-Laufcup.



Es folgen die drei Cup-Läufe in Grünstadt, Viernheim und Rot.

Online-Anmeldung ist ab 01.01.15 möglich.

Übrigens: Aktuelle News, Fotos und Links aus der Welt des Laufsports findet ihr auch auf unserer neuen Facebook-Seite. Schaut doch mal vorbei: www.facebook.com/HeiniLanglotzLauf

Wir hoffen, Euch im März in Brühl begrüßen zu dürfen.

Euer HLL-Organ-Team

Winterfeier

Bei trockenem Wetter fand letzten Samstag unsere Winterfeier statt. Wir trafen uns bereits nachmittags, um ein Turnier im Supermlee-Modus (in jeder Runde wird der Partner neu zugelost) zu spielen. Nach 3 Runden stand der Sieger fest und wir gingen zum gemütlichen Teil über. Sowohl das Spanferkel als auch der selbstgemachte Kartoffelsalat mundeten allen und so wurde es ein vergnüglicher Abend.

(sk)



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Abt. Fußball

Vorschau

SV Rohrhof – SV Waldhof Mannheim - Dienstag 27.01.2015

Seit Montag befindet sich die I. Mannschaft wieder im Training für die Rückrunde. Ein erstes Freundschaftsspiel findet morgen um 14.30 Uhr in Bad Dürkheim statt.

Am Dienstag, den 27.01.2015 gastiert die Regionalligamannschaft des SV Waldhof-Mannheim beim SV Rohrhof. Die hoffentlich zahlreichen Zuschauer erwartet sicherlich ein interessantes Freundschaftsspiel, in dem sich die I. Mannschaft sehr gut verkaufen möchte. Spielbeginn ist um 18.30 Uhr.



Tennisklub Brühl 1965 e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2015

Liebe Mitglieder, unsere nächste ordentliche Mitgliederversammlung findet am **Donnerstag, den 19. Februar 2015 um 19.30 Uhr** im Clubhaus des TC Brühl, Rennerswald, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Präsidentin
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht der Jugendwartin
5. Bericht der Schatzmeisterin
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Wahl des Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstands
10. Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:
 - Präsident
 - Vizepräsident
 - Schriftwart
 - Jugendwart
 - 2. Beisitzer
 - 2. Kassenprüfer
11. Ehrungen
12. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich an das Postfach des Clubs oder an die Anschrift der Präsidentin zu richten.

Über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

Mit sportlichem Gruß

Birgit Gering

Präsidentin

TanzSportClub Kurpfalz e.V.



Tanzen ohne Partner – ein ultimatives Tanzvergnügen

Nach den Weihnachtsferien treffen sich die Freunde des Tanzens ohne Partner zum 1. Übungsabend im neuen Jahr.

Wir tanzen auf einer großen Tanzfläche mit Parkettboden in der Gruppe ohne Partner kleine Rumba-, ChaCha-, Jive-, Salsa-, Mambo-, und Freestyle-Choreografien, mit aktueller Musik und interessanten Schrittkombinationen.

Interessierte und Neueinsteiger sind herzlich willkommen.

Leitung und Info:

Dr. Blanca Mandel, staatl. gepr. Tanzsporttrainerin

Jeweils freitags von 18.45 – 19.45

Sporthalle des SV Rohrhof Brühl – Rohrhof Gartenstr. 45

Anmeldungen:

kontakt@tsc-kurpfalz.de oder Geschäftsstelle 06202/40 93 023 (AB)

Dr. Blanca Mandel, Tel. 06205-16222

Hip-Hop-Kinder- und Jugendtraining Brühl

Für Kinder sind Bewegung sowie das Lernen koordinierter Bewegungsabläufe essenzieller Bestandteil ihrer Entwicklung. Zur Musik fördert dies zudem die Kreativität sowie die Beweglichkeit und das Rhythmusgefühl. Deshalb bietet der TanzSportClub Kurpfalz für die Altersgruppen ein einzigartiges Tanzprogramm.

Ältere Kinder und Jugendlichen können beim Hip-Hop die coolen Moves des körperbetonten Tanzstils lernen.

Mit Frau Vanessa Ortone bietet der Verein eine lizenzierte Trainerin an.

Sie führt die Gruppen neben dem regelmäßigen Training auch zu Auftritten und stärkt dadurch das Selbstbewusstsein der Tänzerinnen/Tänzer.

Die Gruppen trainieren wie folgt:

Turnhalle des SV Rohrhof Brühl-Rohrhof Gartenstr. 45

Mittwoch:

18.00 – 19.00 10 – 13 Jahre

19.00 – 20.00 ab 14 Jahre

Donnerstag:

15.00 – 16.00 ab 4 – 7 Jahre

16.00 – 17.00 8 – 9 Jahre

Info: www.tsc-kurpfalz.de oder Geschäftsstelle: 06202-40 93 023

Tänzerisch fit mit Ganzkörpertraining Zumba

Mit dem modernen Fitnessprogramm „Zumba“ bietet der TanzSportClub Kurpfalz e.V. die Möglichkeit eines anspruchsvollen Ganzkörpertrainings an.

Zumba eignet sich für alle Altersgruppen. Tänzerische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn alle Schritte sind mit Spaß an der lateinamerikanischen Musik und kreativen Bewegungen einfach zu erlernen. Ihr Körper wird straffer, ausdauernder und stärker.

Mit Vanessa Ortone konnte der TSC eine lizenzierte Trainerin verpflichten, die ihre Choreografien den Wünschen der Teilnehmer anpasst.

Nach den Weihnachtsferien treffen sich die Freunde des Zumba jeweils freitags von 20.00 – 21.00 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule Brühl-Rohrhof Schulstr. 9

Interessenten und Neueinsteiger sind herzlich eingeladen

Meldungen an kontakt@tsc-kurpfalz.de oder 06202 – 4093023 (Anrufbeantworter).



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Dorfmeisterschaft vor der Entscheidung

In der letzten Runde der Brühler Dorfmeisterschaft kam es zu den beiden vorentscheidenden Partien zwischen Mathias Kramer und Hans Dvorak sowie Norbert Blum und Hubert Bienek. Norbert führte die weißen Steine zunächst zu einer überlegenen Stellung und sah schon wie der klare Sieger aus. Jedoch konnte Hubert einen taktischen Fehler seines Gegners ausnutzen und seinerseits mittels

einer Springergabel einen Turm seines Gegners schlagen. Damit kam er zu einem Spiel mit zwei Leichtfiguren gegen einen Turm. Im weiteren Verlauf der Partie gelang es dem Titelverteidiger nicht mehr in einen entscheidenden Vorteil zu kommen, und so musste er sich überraschend mit einem Remis zufriedengeben. Nachdem Norbert fünf Jahre lang den Dorfmeistertitel innehatte, erreicht er damit in diesem Jahr den dritten Rang. Auch die zweite Partie verlief spannend, ging es doch auch hier um den Einzug in das Stechen um den Titel. Hier konnte Hans nach einem Fehler seines Kontrahenten die Partie klar gewinnen und in der Tabelle mit Klaus Drobek gleichziehen. Mit diesen Ergebnissen muss nun ein Stechen um den Dorfmeistertitel zwischen Hans Dvorak und Klaus stattfinden.

Entscheidungen bei den internen Turnieren im Januar

Beim Blitzturnier des Monats Januar sah man wieder Norbert Blum auf dem ersten Platz, Platz zwei belegte Matthias Kramer vor Norman Fellingner.

Auch im Schnellschachturnier siegte Norbert, diesmal vor den punktgleichen Armin Bauer und Klaus Drobek.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen: ab 20.00 Uhr.

Die Schachjugend:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen und in den Schulferien:

ab 18.30 Uhr.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Jahreshauptversammlung der Mitglieder des VdH Rohrhof

Die ordentliche Jahreshauptversammlung der Mitglieder des VdH Rohrhof findet am Samstag, 31. Januar um 16.30 Uhr im Vereinsheim, Hanfäcker 11 in Brühl-Rohrhof, statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder recht herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und der Feststellung der Beschlussfähigkeit folgende Themen:

1. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
2. Geschäftsbericht
3. Kassenbericht
4. Revisionsbericht
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Vorstandschaftsneuwahlen
7. Sonstiges

Wie bereits angekündigt findet im Anschluss dann an gleicher Stelle die Winterfeier 2015 statt. Beginn ist um 18.30 Uhr.

WA

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Internet unter www.asv1946rohrhof.de

Vorstandswanderung der ASV-Aktiven

Am vergangenen Samstag trafen sich um 10.00 Uhr 14 Funktionsträger des ASV Rohrhof beim „Goggelbrunnen“, um von dieser Stelle aus die alljährliche Vorstandswanderung zu starten. Anstelle von Angelruten und Gummistiefeln kamen Wanderstöcke und Sportschuhe zum Einsatz. Udo Koch in seiner Funktion als 2. Vorsitzender, begrüßte die Anwesenden und wünschte allen, die er bisher noch nicht getroffen hatte, ein gutes und gesundes neues Jahr. Gleichzeitig entschuldigte er den 1. Vorsitzenden Uwe Kanehl und weitere Aktive, die aus den verschiedensten Gründen nicht teilnehmen konnten. Mit forschenden Schritten begann die Wanderung in Richtung Brühl, jedoch wurde abrupt unterbrochen, denn überraschend hatte Theo Endlich die Teilnehmer in die Gaststätte „Brühler Hof“ zu einem Glas Sekt eingeladen. Artig wurde dieser Aufforderung Folge geleistet und die Begrüßung nochmals bekräftigt. Danach ging es weiter bis zum Sanitäts- und Orthopädietechnik Ramer, das in der Anton-Langlotz-Straße 6-8 seinen Firmensitz hat. Diese Idee stammte von unserem Vergnügungswart Bernd Grieger,

dem dabei ein gewisser Witz aufgrund unserer Altersstruktur nicht abgesprochen werden kann. Nachdem alle im Konferenzraum Platz genommen hatten, begrüßte uns das Ehepaar Ramer zusammen mit Sohn recht herzlich. Seniorchef Thilo Ramer gab zur Firmenentwicklung, seinen breit gefächerten Sanitätsangeboten und über die einzelnen Arbeitsabläufe einen interessanten Überblick.

Die Firma verfügt zurzeit über 30 Mitarbeiter mit den verschiedensten Aufgabengebieten. Problematisch sei der momentane Arbeitsmarkt, der Fachkräftemangel als Orthopädiemechaniker mache sich stark bemerkbar. Natürlich beteiligt sich seine Firma auch bei der Ausbildung auf diesem Berufszweig. Während dieser Einweisung stärkten sich die Teilnehmer, was von Martin Boschert arrangiert worden war. Dann folgte die Besichtigung der Firma mit den Geschäftsräumen, den einzelnen Fabrikationsstellen und dem Lager. Dabei kam dem Besucher die Größe des Betriebes erst richtig zum Bewusstsein. Vom Sohn des Ehepaares unterstützt, erfolgten Erläuterungen von der Fertigstellung von Einlagen, über Spezialschuhe bis zum Anpassen und Produzieren von Prothesen aller Art. Mit diesem gebotenen Wissen im Kopf bedankten sich die Angler bei der Familie Ramer für die durchgeführte Führung. Nach fast einer Gehstunde erreichten wir über Umwege das Anwesen Schwetzingen Straße 18, wo unser Getränkelieferant Frank Zobeley seinen Firmensitz hat. Wir wurden vom Inhaber bereits erwartet. Da wir erst im letzten Jahr in die Einzelheiten der Schnapsbrennerei eingewiesen worden waren, ging es heuer gleich zur Sache. Zum Verkosten standen die Besten seiner Brände bereit, klar war bei den einzelnen Versuchsstadien der erlernte Sachverstand nicht zu überhören. Dann ging es um zwei Ecken herum bis in die Speisegaststätte „Zur Traube“, wo uns ein reservierter Tisch erwartete. Der Zufall wollte, dass ausgerechnet an diesem Samstag Schlachttag in der Gaststätte war und rund um das Schwein viele schmackhafte Gerichte auf der Speisekarte standen. Solch ein Angebot ließ sich niemand entgehen und beobachtet wurde, dass wegen der üppigen Portionen kein Nachschlag verlangt werden musste. Im Nachhinein war die Veranstaltung ein gelungener Saisonauftakt und für das nächste Jahr laufen bereits ähnliche Planungen.

Gbm

Angelsportverein Brühl 1965 e.V. www.asv65.de



Räucherfisch beim ASV

Noch zweimal bietet der Angelsportverein Brühl **frisch geräucher- te Forellen** an seinem Vereinsheim am Weidweg 2 im Straßenverkauf an. Die Termine sind jeweils am Samstag den **7. Februar** und dem **7. März**, von 10 bis 14 Uhr wird das beliebte Schuppenwild verkauft. Vorbestellungen sind unter 06202/73066 (Video Pub) unbedingt zu tätigen, damit jeder auch seine gewünschten Fische erhält. Letzte Bestellmöglichkeit ist jeweils am Montag vor dem Räuchertermin.

J.R.

Generalversammlung

Der Angelsportverein Brühl 1965 e.V. wünscht allen seinen Mitgliedern ein gutes und erfolgreiches neues Jahr und lädt sie am 1. Februar zur Generalversammlung um 10 Uhr im Vereinsheim ein.

Tagsordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bildung Wahlausschuss
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes
8. Ausgabe der Angelkarten, hierzu unbedingt das Fangbuch mitbringen

Anträge zur Generalversammlung können bis zum 25. Januar beim 1. Vorsitzenden Uwe Stolpmann oder beim 2. Vorsitzenden Stefan Schäfer abgegeben werden.

J.R.

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.



Jahreshauptversammlung 2015

Wichtige Erinnerung für alle Vereinsmitglieder des ASV Frühauf Brühl 1949 e.V.:

Am Samstag, den 24.01.2015 um 18:30 Uhr, findet die diesjährige Jahreshauptversammlung in der Vereinsgaststätte „Zur Traube“ in Brühl statt. Aufgrund essentieller Veränderungen wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

Achtung: Die Angelkarten 2015 können wie bisher auch, nach vorheriger Absprache bei Stefan Dobrotka bezogen werden. Stefan ist vor der Jahreshauptversammlung ab 17:00 Uhr in der Gaststätte um Karten auszugeben. Er ist den **kompletten Februar nicht da** und anschließend ist der Bezug noch bis 15.03.15 möglich.

Was sonst noch interessiert



Pflegestärkungsgesetz

Infovortrag der AOK Rhein-Neckar-Odenwald und der Pro Seniore Residenz Brühl

Mehr Geld für die Pflege und Betreuung – was ändert sich für pflegebedürftige Personen und für pflegende Angehörige 2015. Am 1. Januar trat das neue Pflegestärkungsgesetz in Kraft. In dem Vortrag erfahren Sie mehr über die neuen Leistungen, die Ihnen ab dem 1. Januar zustehen.

In dem Vortrag geht der Referent Oliver Schroth, Teamleiter Pflege der AOK Rhein-Neckar-Odenwald, auf folgende Themen ein:

- Erhöhung von Pflegegeld und Sachleistungen
- Teilstationäre Leistungen der Tagespflege
- Leistungen für Menschen mit Demenz
- Kombination von Leistungen der Pflegeversicherung
- Wohnungsanpassung
- Pflegezeit

Der Vortrag findet am Mittwoch, den 28. Januar 2015, um 15 Uhr im Roten Salon der Pro Senioren Residenz Brühl statt.

Der Eintritt ist frei.

SKM Rhein-Neckar

Informationsveranstaltung zum Thema:

„Patientenverfügung“

Zahlreiche Angehörige oder sozial engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesem bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Hierbei handelt es sich um Menschen, die auf Grund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch einen gesetzlichen Betreuer, der durch das Betreuungsgericht bestellt wird, angewiesen sind.

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer sowie alle an dem Thema Interessierten, herzlich zur Informationsveranstaltung „**Patientenverfügung**“ ein. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, den 27.01.2015 um 18.00 Uhr** im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt.

Frau Stefanie Kurz vom SKM Rhein-Neckar wird an diesem Abend referieren und für Fragen zur Verfügung stehen. Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

Central Kino Ketsch

Das aktuelle Programm:

Und noch ein Hinweis: LANGE HOBBIT-NACHT, 7. Februar ab 17 Uhr, die Hobbit-Filme im Dreierpack zum Preis von 18 Euro.

Vorverkauf: Buchgalerie Ketsch, Enderlestraße 23, Buch & Manufakturwaren, Hockenheimer Straße 34 und im Kino.

Freitag, 23.1./19.30 Uhr/ Mr. Turner - Meister des Lichts
 Samstag, 24.1./15.30 Uhr/ Paddington
 Samstag, 24.1./19.30 Uhr/ Get On Up
 Sonntag, 25.1./ 18 Uhr/ Mr. Turner - Meister des Lichts
 Montag, 26.1./ 19 Uhr/ Kirchenkino bereits ausverkauft!
 Donnerstag, 29.1./19.30 Uhr/ Honig im Kopf
 Freitag, 30.1./19.30 Uhr/ Honig im Kopf
 Samstag, 31.1./15.30 Uhr/ Kinderfilm: Paddington
 Samstag, 31.1./ 19.30 Uhr/ Honig im Kopf
 Sonntag, 1.2./ 18 Uhr/ Honig im Kopf
 Montag, 2.2./ 19.30 Uhr/ Honig im Kopf
 Dienstag/ 3.2./ 19.30 Uhr/ Honig im Kopf

Weitere Informationen unter www.kino-ketsch.de
 Viel Freude im Kino!

Freier Waldorfkindergarten

Infoabende und Anmeldung im Freien Waldorfkindergarten

Am Dienstag, dem 27. Januar, und am Montag, dem 2. Februar, finden im Freien Waldorfkindergarten zwei zusammenhängende Informations-Elternabende statt, an denen über die praktische Umsetzung der Waldorfpädagogik im Kindergarten- und Krippen-Alltag, im Verein und in der Elternarbeit berichtet wird. Neben den Schilderungen von Erzieherinnen und Vorstandsmitgliedern soll für Fragen und Diskussion ebenfalls Zeit sein. Die Gruppenräume können besichtigt werden. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Wer sein Kind für das kommende Kindergartenjahr 2015/2016 anmelden möchte, kann das bis zum Februar noch tun. Beginn der Abende ist jeweils um 20.15 Uhr im Freien Waldorfkindergarten, Marstallstraße 51.

Informationen unter Tel. 26534 bei Frau Lang.

Schwetzingener Tafel „Appel+Ei“

Mitteilung der Schwetzingener Tafel „Appel+Ei“

Die Schwetzingener Tafel „Appel+Ei“ bedankt sich für die vielen Kleiderspenden. Leider ist unser Volumen schon wieder ausgelastet. Daher haben wir uns dazu entschieden, dass ab Februar 2015 jeweils nur noch in der ersten Woche des jeweiligen Monats Kleiderspenden abgegeben werden können.

Die Kundenkarten der Schwetzingener Tafel werden ab sofort jeweils montags, mittwochs und freitags in der Zeit von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr ausgestellt.

Am Rosenmontag, den 16.02.2015, und Faschingsdienstag, den 17.02.2015, bleibt die Schwetzingener Tafel geschlossen.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie herzlich willkommen zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und englischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 25.01.

10:00 Uhr „Wann wird es echten Frieden und echte Sicherheit geben?“

12:30 Uhr „Will You Escape This World's Destiny?“ (englisch)
 Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Oktober: „Das Volk, dessen Gott Jehova ist“ gestützt auf Psalm 144:15

Donnerstag, 29.01., Freitag, 30.01. (englisch)

19:00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 19 aus dem Buch „Komm Jehova doch näher“ besprochen: „Gottes Weisheit in einem göttlichen Geheimnis“ (Der Bund mit Israel/ Das heilige Geheimnis gelüftet)

19:35 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Richter 5-7 werden unter anderem die Themen behandelt: „Wie wir Jehova kennenlernen können“ und „Ammon. Thema: Selbstsüchtiges erotisches Verlangen führt zum Ruin“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

Information des Verlags zu möglichen Verspätungen bei der Verteilung Ihres Mitteilungsblattes

Aufgrund der aktuellen Produktionsumstellungen auf die neue Vierfarbdruckmaschine kann es in den nächsten Wochen teilweise zu Verzögerungen in unserer Druckerei kommen. Wir bitten um Ihr Verständnis dafür, dass bei technischen Problemen Zeitverluste oftmals nicht mehr aufgeholt werden können und Ihr Mitteilungsblatt in diesem Fall eventuell etwas später zugestellt wird.

Wir arbeiten sehr intensiv daran, die technischen Umstellungen schnellstmöglich und reibungslos in die bestehenden Arbeitsprozesse zu integrieren, um Ihnen Ihre Lokalzeitung wieder wie gewohnt zuverlässig und pünktlich zuzustellen.

Ihr Verlag

– Anzeigen –



**Deutsch-Amerikanischer Frauenclub
Heidelberg e.V.**

Sensationelle Schnäppchen!

PfennigBasar 2015

**Bürgerhaus „HeidelBERG“
Forum 1, 69126 HD – Emmertsgrund**

Bitte liefern Sie uns Ihre Ware in gutem Zustand an, so dass es für unsere Kunden eine Freude ist, bei uns einzukaufen. Damit Ihre Anlieferung schnell und reibungslos abgewickelt werden kann, packen Sie bitte alles, was Sie uns spenden möchten, in einen Karton oder in einen Sack, den Sie uns überlassen! Über Ihren Besuch auch an den Verkaufstagen, würden wir uns sehr freuen! Bei dem reichhaltigen Angebot finden Sie bestimmt das eine oder andere, was Sie schon lange gesucht haben, zu einem kleinen Preis. In unserer Cafeteria bieten wir Ihnen Getränke, selbstgebackenen Kuchen und heiße Würstchen an.

Der von unseren ehrenamtlichen Helfern erwirtschaftete Erlös kommt wie immer sozialen Einrichtungen in Heidelberg und Umgebung zugute.

Sammelstage

Freitag	20.02.2015	10:00 – 15:00 Uhr
Samstag	21.02.2015	10:00 – 15:00 Uhr

Verkaufstage jeweils mit Cafeteria

Donnerstag	26.02.2015	11:00 – 18:00 Uhr
Freitag	27.02.2015	11:00 – 18:00 Uhr
Samstag	28.02.2015	10:00 – 14:00 Uhr

Angenommen werden:

Geschirr, Porzellan, Gläser, Vasen, Töpfe, Pfannen, Besteck, Plastik- und Holzartikel, Schmuck, Brillen, Bilder, Deko-Artikel, Kinderspielzeug, Bücher, Schallplatten, CD's, DVD's und Musikinstrumente

Nicht angenommen werden in diesem Jahr:

Textilien, Kleidung, Wäsche, Schuhe, Monatshefte und alte Schulbücher, Sportartikel, Elektrogeräte aller Art auch keine Computer sowie Kleinmöbel

Im Jahre 2016 wird wieder unser „Textilbasar“ im Vordergrund stehen!

www.deutsch-amerikanischer-frauenclub-heidelberg.de oder www.GAWC.de

E-Mail: pfennigbasar@gawc.de

☎: 06221 – 16 68 95 (Klaus Mörmann)

Handball: Badischer Bundesligist erhält „Jugendzertifikat mit Stern“

Rhein-Neckar Löwen für Jugendarbeit ausgezeichnet

Mannheim. (pm). Zum achten Mal in Folge hat die DKB-Handball-Bundesliga das Jugendzertifikat vergeben und erneut waren die Rhein-Neckar Löwen unter den Vereinen, die diese Auszeichnung erhielten.

Zum ersten Mal hat die HBL das „Jugendzertifikat mit Stern“ ausgeschrieben und es dann an sieben Erstligisten vergeben. Unter den Ausgezeichneten befand sich auch der badische Bundesligist. Neben dem deutschen Vizemeister erhielten die Füchse Berlin, VfL Gummersbach, SC Magdeburg, SG Flensburg-Handewitt, TBV Lemgo und die TSV Hannover-Burgdorf die Auszeichnung „mit Stern“.

Lamadé: „Wir sind stolz“

Im Jahre 2007 führte die HBL das „Jugendzertifikat“ als Gütesiegel für die Nachwuchsarbeit bei den Bundesligisten ein. Ziel dieses Zertifikates ist „die qualitative Fort- und Weiterentwicklung der Jugendarbeit der Bundesligisten und damit letztlich die Entwicklung der deutschen

Topspieler“. Der Geschäftsführer der Rhein-Neckar Löwen, Lars Lamadé, sieht in dieser Auszeichnung einen Beweis dafür, dass am Handballförderzentrum Kronau hervorragende Arbeit geleistet wird. Weiter führte er aus: „Wir sind stolz, als einer von wenigen Erstligisten, das Jugendzertifikat mit Stern erhalten zu haben. Es ist die Belohnung und Anerkennung für die tägliche Arbeit in unserer Nachwuchsabteilung.



Seit 2003 bei den Rhein-Neckar Löwen: Deutschlands Handballnationalmannschaftskapitän Uwe Gensheimer
Foto: seo - Archivbild

Die Rhein-Neckar Löwen haben schon immer einen besonderen Schwerpunkt auf die Nachwuchsförderung gesetzt, immerhin investieren wir auch einen beachtlichen Betrag in die Unterstützung und Förderung unserer Nachwuchsarbeit.“

Das HFZ Kronau, das einen Baustein der SG Kronau/Östringen GbR darstellt, leistet schon seit 2007 die Jugendarbeit für den Bundesligisten.

Handball: 3. Liga Süd

Kein Aufstieg für SGL und Nußloch

(mj). Wie die beiden Führenden der Südstaffel der 3. Liga, die SG Leutershausen und die SG Nußloch, mitteilen, werden sie keine Lizenz zur 2. Handball-Bundesliga beantragen.

Die wirtschaftlichen Voraussetzungen würden nicht stimmen, erläuterte Nußlochs Geschäftsführer Holger Schwab. Ein sofortiger Aufstieg wäre somit nicht nachhaltig genug und käme für den Aufsteiger in diesem Jahr zu früh. Außerdem würden die Rahmenbedingungen noch nicht so recht stimmen.

Wirtschaftliche Gründe waren wohl auch bei der SGL, die als Absteiger ebenfalls „neu“ in der 3. Liga angesiedelt ist, ausschlaggebend. Marketingchef Uli Roth führte sechsstelligen Verbindlichkeiten an, die bis 2016 erst abgebaut werden müssten. Der sportliche Leiter Holger Löhr brachte auch die vielen kurzen Fahrten, die Derbys als Anreiz ins Spiel. Momentan sind neben den beiden Tabellenführern der TV Hochdorf, die SG Kronau/Östringen II und der TVG Großsachsen aus der näheren Umgebung in der Südstaffel mit am Start.

Regio- und SAP-Cup am 24./25. Januar in Rauenberg

Hier spielt die Frauen-Fußball-Elite

Rauenberg. (ka). Am 24. und 25. Januar steht die Mannaberg-Halle in Rauenberg zum 7. Mal voll im Zeichen des Frauenfußballs.

Beim SAP-Frauen-Fußball-Cup am Sonntag gehen zehn Mannschaften an den Start, darunter fünf Bundesligisten und drei Zweitligisten. Zwei

Qualifikanten aus dem Regio-Frauen-Cup, der am Samstag ausgespielt wird, komplettieren das hochkarätige Teilnehmerfeld. Das badische Aushängeschild in Sachen Frauenfußball, Erstligist TSG 1899 Hoffenheim, landete in Gruppe B zusammen mit dem SC Sand (ebenfalls 1. Liga), den Zweitligisten TSV Crails-

heim und 1. FFC Niederkirchen sowie dem Sieger des vorgeschalteten Regio-Cups. Gruppe A hat es mit den drei Bundesligisten Bayer 04 Leverkusen, SGS Essen und SC Freiburg, SV 67 Weinberg aus Liga 2 und dem Zweiplatzierten des Regio-Cups in sich. Jeweils die beiden Erstplatzierten der Gruppenphase ziehen ins Halbfinale ein. Im vergangenen Jahr holte sich Essen im Finale gegen Leverkusen den Titel, Platz 3 und 4 belegten die erste und zweite Mannschaft aus Hoffenheim. Die TSG II hatte sich über den Regio-Cup qualifiziert.

Spannung schon am Samstag

Dieses Ziel haben auch bei der diesjährigen Auflage wieder 16 Teams aus der Region. Sie kämpfen am Samstag zwischen 11 und 19 Uhr um die beiden begehrten Startplätze für den SAP-Cup. TSG 1899 Hoffenheim II als Zweitligist und der TSV Schott Mainz aus der Regionalliga gehen als Favoriten ins Rennen.



Foto: ksp - Archivbild

Ergebnisse

Handball (3. Bundesliga)

SG Leutershausen	28
TSV Neuhausen/Filder	22

Eishockey (DEL)

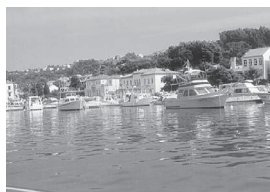
Adler Mannheim	4
EHC Red Bull München	5

Vorschau

Eishockey (DEL)

25.01., 14.30 Uhr: Adler Mannheim - Augsburger Panther

Kroatien - Insel Rab



Telefon
06222 70350
ab 18 Uhr

Von privat zu vermieten:

**Appartement
und Zimmer**

für 2, 4, 6 und 8 Personen
mit Küche, Dusche/WC
großer Terrasse

1 Bungalow (für 6 Personen)

Ca. 150 m zum Strand
mit Meerblick

Seit 2001 für Sie tätig!

DACHDECKER-FACHBETRIEB

Steildach · Flachdach · Garagendachsanierung · Dachflächenfenster
Bauspengerei · Neu- u. Altdachumdeckung · Wärmedämmung
Terrassenbeläge aus Holz oder Stein · Car Port u. Pergolen
Abdichtungen jeder Art

Oliver Krupp · Neugärtenring 88 · 68766 Hockenheim

Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 Fax: 0 62 05 - 92 36 88

Mobil 01 60 / 96 22 99 99

VELUX®

Tag der Gesundheit

- Anzeige -

**am kommenden Samstag, 24. Januar,
im neuen Pfitzenmeier Therapiezentrum
Schwetzingen-Hirschacker**



Das neue Pfitzenmeier Therapiezentrum in der Duisburger Straße 3 in Schwetzingen veranstaltet einen Tag der Gesundheit am kommenden Samstag, 24. Januar. Besucher haben von 9:30 Uhr

bis 18:30 Uhr Gelegenheit, die neuen Räumlichkeiten sowie das Leistungsspektrum der Praxis kennenzulernen.

In zahlreichen Vorträgen können sich Besucher z. B. über die Themen Bioresonanzanalyse und Osteopathie genauer informieren und die Bioresonanzmessung am eigenen Körper erfahren. Außerdem findet um 12:30 Uhr der Vortrag mit Dr. Arno Schimpf (Psychologe/Mentaltrainer/Sportwissenschaftler) mit dem Titel „Energie Ressourcen“ statt.

Das Thema Reha-Sport richtet sich an alle, die u. a. Probleme mit ihrem Stütz-, Bewegungs-, Haltungsapparat oder ihrer Wirbelsäule haben. Gerade nach einer postoperativen Reha oder nach krankengymnastischen Behandlungen stabilisiert der Rehasport durch das weiterführende Training den Behandlungserfolg. Zum Thema Reha-Sport stehen an diesem Tag die Fachberater bei Fragen gerne zur Verfügung.

Zudem finden an diesem Tag drei Schnupperkurse statt, an dem die Besucher kostenfrei teilnehmen können; lediglich bequeme Kleidung und saubere Turnschuhe sind die Bedingung zur Teilnahme.

Weitere Informationen zum Tag der Gesundheit unter www.therapiezentrum.pfitzenmeier.de. Der Eintritt ist frei.

Probleme beim Lesen und Lösen

-Anzeige-

von Textaufgaben liegt eine Rechenschwäche vor?

Die Beherrschung der Schlüsselqualifikation Lesen wird beim Lösen von Sachaufgaben gefordert. Viele Kinder beherrschen die Grundrechenarten, sie scheitern jedoch bei den Sachaufgaben. Diese Kinder benötigen eine frühzeitige und gezielte Hilfe. Ein Ziel der LOS-Leseförderung ist, die Lesekompetenz der Kinder ständig zu erweitern, damit sie Strategien für das Lösen von Textaufgaben an der Hand haben und somit auch ihr mathematisches Wissen anwenden können. Denn nur wenn ein Schüler den Text einer Sachaufgabe inhaltlich verstanden hat, kann er sich daraus den möglichen Rechenweg erschließen. Diese Schüler haben somit keine Probleme beim Rechnen von Aufgaben, sie wissen bei der Bearbeitung von Textaufgaben einfach nicht, was sie machen sollen.

Anders sieht es bei Kindern aus, die grundlegende Schwierigkeiten im Umgang mit Mengen und Zahlen haben. Hierzu zählen beispielsweise die mechanische Bearbeitung von Aufgaben, ohne den Rechenweg zu verstehen, zählen statt rechnen, die Verwendung falscher Rechenarten, kein Gefühl für die Größe einer Zahl zu haben, Probleme beim Lesen der Uhr, dem Einschätzen von Zeitspannen oder beim Kopfrechnen.



Für interessierte Eltern, deren Kinder Probleme beim Lesen und Lösen von Sachaufgaben und/oder generell Schwierigkeiten beim Rechnen oder in mathematischen Basisfähigkeiten haben, veranstaltet das LOS Eisenhofer am Montag, 26. Januar 2015, 19.30 Uhr, an seinem Standort in Speyer, Bahnhofstraße 64, ein Elternseminar zum Thema „Textaufgaben lesen und verstehen“.

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich (06202/126687).

Weitere Informationen: Dr. Gerd Eisenhofer LOS Schwetzingen

Carl-Benz-Straße 3 68723 Schwetzingen

www.LOS-Schwetzingen.de www.mathe-kalkyl.de

SUDOKU

**NUSSBAUM
MEDIEN**



Sudoku Nr. 4 | 2015 | mittel

1					6	2		4
			5			7	9	
		8						6
			2	5				8
	4	6	7	1	3	9	2	
5				6	4			
2						1		
	8	1			7			
4		5	1					9

Die Aufgabe lautet, die leeren Felder so mit Ziffern von 1 bis 9 zu füllen, dass in jeder Zeile, jeder Spalte und jedem der kleinen 3x3-Quadrate jede der Ziffern von 1 bis 9 genau einmal vorkommt. Die Auflösung des Rätsels finden Sie in den ePaper-Ausgaben der Amts- und privaten Mitteilungsblätter von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot unter www.lokalmatador.de/lokalzeitungen.

TRAUER


**BESTATTUNGSINSTITUT
ALEXANDER KLEIN**

- Menschlich
- Individuell
- Fachlich


EPPELHEIM
Hauptstraße 79

HEIDELBERG
PLANKSTADT
Friedrichstraße 19

OFTERSHEIM
Dreieichenweg 1

Tag und Nacht erreichbar:

06221 / 76 33 50

Tag und Nacht erreichbar:

06202 / 970 45 35
BESTATTUNGEN

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48

www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.
BRÜHL · Mannheimer Str. 41
memento

Wo Ihnen einfach die Worte fehlen -

können wir Ihnen auf Wunsch mit
möglichen Texten und geschmackvollen
Motiven weiterhelfen.


**Bestattungsinstitut
Vereinigter
Schreinermeister**

Gaa & Co., Schwetzingen und Umgebung
Geschäftsstelle:
Gaa Kurt GF., Gaa Erich Bestattermeister
Carl-Benz-Straße 5 · 68723 Plankstadt
Telefon 0 62 02 / 32 76 · Telefax 0 62 02 / 32 63

Wir betreuen Sie bei einem Trauerfall:

Erd-, Feuer-, See- u.
Friedwaldbestattungen

Erledigung sämtlicher
Formalitäten und
Behördengänge

Überführungen im
In- u. Ausland mit
geprüfem Fachpersonal

Beratung / Sterbevorsorge

Jochen May
☎ 06202 / 70 23 09
☎ 0172 / 7 10 12 89
Helmut May

Friedrichstr. 7 - 9

☎ 7 12 21

TRAUER

Danksagung

In den schweren Stunden des Abschieds durften wir erfahren, wie viel Wertschätzung, Hochachtung, Freundschaft und Verbundenheit meinem lieben Mann, Vater und Schwiegervater

Otto Mehlich

entgegengebracht wurde.

Wir danken allen recht herzlich, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme in Wort, Schrift und durch Zuwendungen zur Grabgestaltung erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen
Ruth Mehlich

Plötzlich und unerwartet verstarb unser lieber Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Otto Reuther

* 09.07.1933 † 18.01.2015

In stiller Trauer:

**Ulrike Jäger geb. Reuther mit Familie
Max Reuther mit Familie
und alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 2. Februar 2015, um 14 Uhr auf dem Friedhof Rohrhof statt.

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

Johann Saks

der im Alter von 77 Jahren in Gottes Frieden heimgerufen wurde.

Herzlichen Dank Frau Pfarrerin Schleich für die tröstenden Worte, Herrn Dr. Hauptmann für die ärztliche Betreuung, dem Team des Pflegedienstes "Pflege Daheim" sowie allen, die ihm das letzte Geleit gaben.

Im Namen aller Angehörigen
Irma Saks

Brühl-Rohrhof, im Januar 2015



Foto: Thinkstock/Creatas

Alles hat seine Zeit –
sich begegnen und verstehen,
sich halten und lieben
sich loslassen und erinnern.

Hier profitieren Sie mit der NUSSBAUMCARD



Luxor Kinos

Jeweils 0,50 € Nachlass* auf 2 Parkett-Tickets
Kinos in Walldorf, Schwetzingen und Bensheim



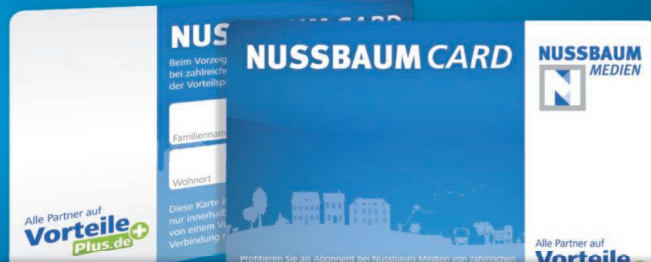
Hochseilgarten Wiesloch

15 % Nachlass auf den Eintrittspreis
Gewann Haag 7, 69168 Wiesloch



Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Zahlen Sie nur 2 € statt 2,50 € für die Sonderausstellung
„Gnade – Kunstpreis der Erzdiözese Freiburg 2015“
Museum Zeughaus C5, Mannheim



- ✓ Karte vorzeigen und profitieren
- ✓ Woche für Woche neue Partner
- ✓ Kostenlos für Abonnenten

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Als Abonnent eines Amts- oder privaten Mitteilungsblattes von Nussbaum Medien St. Leon-Rot erhalten Sie die NUSSBAUMCARD kostenlos. Aber auch wenn Sie kein Abonnent sind, können Sie die Karte bestellen!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de

Technoseum Mannheim

2 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Museumsstr. 1, 68165 Mannheim

Schloss und Schlossgarten Schwetzingen

10 % Ermäßigung für den Eintritt des Schlossgartens
Schloss Mittelbau, 68723 Schwetzingen
*ausgenommen Sonderprogramm: Sneak, Kinotag, GKKP, usw.

Reptilium Terrarien und Wüstenzoo

„2 für 1“ bei Eintrittskarten
Werner-Heisenberg-Str. 1, 76829 Landau/ Pfalz

eMopol GmbH

10 % Nachlass auf alle Stadtsafari-Touren
Gabelsberger Str. 6, 68165 Mannheim

Pfalzmuseum für Naturkunde

10 % auf den Eintrittspreis des Pollichia-Museums
Kaiserslauterer Str. 111, 67098 Bad Dürkheim

Römermuseum Osterburken

1 € Nachlass auf den Erwachsenen-Eintrittspreis
Römerstr. 4, 74706 Osterburken

Hohwiesensee und Schwimmbad Ketsch

10 % auf Jahres- und Kombi-Jahreskarte
Im Bruch 5, 68775 Ketsch

Thermen & Badewelt Sinsheim

1 Stunde Badezeitverlängerung gratis*
Mo. – Do., außerhalb Ferien u. Feiertage, gültig bis 31.03.2015
Badewelt 1, 74889 Sinsheim

Entrümpelungsservice Heger

Kostenloses Angebot und Besichtigung sowie einen 100 € Tankgutschein bei Auftragserteilung*
Konrad-Adenauer Str. 20, 68753 Waghäusel-Kirrlach
*ab einem Auftragswert von 1000 €

InternetShop – Faschingsmichel.de

11 % Rabatt auf das gesamte Sortiment
www.faschingsmichel.de

Weinhaus Alt Hockenheim

12 Flaschen Wein kaufen – nur 11 bezahlen
Untere Hauptstraße 19a, 68766 Hockenheim

Fotostudio Rosita und Foto Rosita

10 % Nachlass auf biom. Passfoto oder Druck von 10 Fotos gratis oder 50 % Rabatt auf Auftragspauschale für Digitalisierung von Schmalfilmen*
Brucknerstr. 1, 68753 Waghäusel & Rote-Tor-Str. 18, 76661 Philippsburg

Kabel BW Partner Philippsburg

25 € in Bar bei Vertragsabschluss 2play PLUS 100
Rote-Tor-Str. 18, 76661 Philippsburg

SISGO IT-Solutions

Gratis Security Scan Ihres PCs für 2. System
Rheinstr. 5, 68753 Waghäusel

Golf Club St. Leon-Rot

Exklusiver Schnupperkurs „Nussbaum“
Opelstraße 30, 68789 St. Leon-Rot

Reiss-Engelhorn-Museen Mannheim

Ermäßigter Eintrittspreis für die Sonderausstellung „Von Atlantis bis heute - Menschen.Natur.Katastrophe“
Museum Bassermannhaus für Musik & Kunst/ C4, 9 Mannheim

Fotostudio Rosita und Foto Rosita

15 % Rabatt auf Ihre individuellen Karten bei Onlinebestellung
Brucknerstr. 1, 68753 Waghäusel & Rote-Tor-Str. 18, 76661 Philippsburg

Wellmobil für Körper, Geist & Seele

10 % Rabatt auf Wellness-Massagen & Entspannungskurse*
Rathenaustraße 9, 69214 Eppelheim
*außer Meditation in der Natur & Entspannung im Schlossgarten

Wohllklang

15 % Rabatt auf sämtliche Massagen
Wingertpfad 3, 69214 Eppelheim

INSTATIK GmbH

195 Euro Nachlass auf ein Rhetorik-Seminar
Barlachstraße 4, 69168 Wiesloch
Termine müssen im Vorfeld vereinbart werden

Verlosungen



2x2 Karten für SG Leutershausen vs. TuS Fürstenfeldbruck

Heinrich-Beck-Halle, Hirschberg
Teilnahmeschluss: Mittwoch, 18.02.2015

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

DIE GUTE TAT

Miele-Kühlschrank, Unterbaumodell, Höhe 82 cm,
zu verschenken. Selbstabholung. 0151 17382131

VERSCHIEDENES

Suche preisgünstigen Einachser

evtl. mit Anhänger.
Tel. 06232 6052560

Suche Vorzelt für VW-Bus

Seitenwände aus Tuch, auch ohne
Boden.
Tel. 06232 6052560

Moderner schöner Wohnzimmertisch

mit echter Schieferplatte, 3,5 cm dick, 135 cm x 85 cm x
50 cm, guter Zustand, hochwertig, Füße aus Eiche!

Zu verkaufen für 80,- € Festpreis!

Anschauen lohnt sich – Tel. 06202 8593798

Haushaltsauflösung

Wann? Samstag, 24.01., Sonntag, 25.01.
10:00 - 18:00 Uhr

Wo? Löwengasse 9, Brühl

MOPED, MOTORRAD oder Roller

von Sammler gesucht, auch def., längere
Standzeit etc., evtl. ganze Sammlung.
Tel. 0160 94864007

STELLENGESUCH

Wir suchen erfahrenen Personaltrainer

in freier Mitarbeit für meinen Mann, Nähe Schwetzingen.

Er ist 83 Jahre und nach einem Schlaganfall vor 4 Jahren noch nicht voll genesen.
Um aber wieder besser am Leben teilnehmen zu können, benötigen wir Ihre Hilfe
dazu. Alles Weitere in einem persönlichen Gespräch.

Wir erwarten Ihre schriftliche Bewerbung bis spätestens 30. Januar 2015.

Zuschriften unter Chiffre CH100797 an Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Postfach 6564, 68784 St. Leon-Rot

STELLENANGEBOT

Suche Alten- und Krankenpfleger/-in oder Alten-/Krankenpflegerhelfer/-in

für ambulante Pflege.

Tel. 06202 9506095



Zuverlässige deutschsprachige Putzhilfe

14-täglich für 1-Personen-Haushalt in Brühl
gesucht.

Tel. 06202 72271

Kieferorthopädische Fachzahnarztpraxis bildet zum/zur zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA)

aus. Ein Praktikum im Vorlauf zur Ausbildung ist gewünscht.

Dynamisches Praxisteam sucht zur Verstärkung eine/-n motivierte/-n,
teamfähige/-n und verantwortungsbewusste/-n Auszubildende/-n zur
ZFA (m/w).

Zu Ihren Stärken gehören ein freundlich-gewinnendes Wesen verbunden
mit einem ausgeprägten Hygienebewusstsein sowie Spaß am Umgang
mit Menschen, insbesondere ein gutes Einfühlungsvermögen bei der
Betreuung von Kindern und Jugendlichen.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Dr. Ritter-Rodriguez



**Kieferorthopädische Fachzahnarztpraxis
für Kinder- und Erwachsenenbehandlung**

Dr. Nina Ritter-Rodriguez · Leipziger Str. 5 · 68782 Brühl
Tel. 06202 73767 · www.kfo-ritter.de

Wenn Sie sich

für eine der ausgeschriebenen Stellen
bewerben, so senden Sie bitte keine
Originalzeugnisse, sondern nur Kopien oder
beglaubigte Abschriften ein.

Der Verlag



Die Stadt Schwetzingen sucht ab 1. März 2015
für den städtischen Bauhof in Vollzeit eine/-n

METALLBAUER/-IN

Neben einer abgeschlossenen Facharbeiterausbildung oder einer vergleichbaren Qualifikation erwarten wir eine selbstständige Arbeitsweise, Engagement und die Fähigkeit zur Teamarbeit. Der Dienst ist in Abhängigkeit von den erforderlichen Einsätzen auch an Samstagen, Sonn- und Feiertagen zu leisten. Die Teilnahme am Winter- und Rufbereitschaftsdienst ist vorgesehen; der Besitz des Führerscheins der Klasse C1E wird vorausgesetzt.

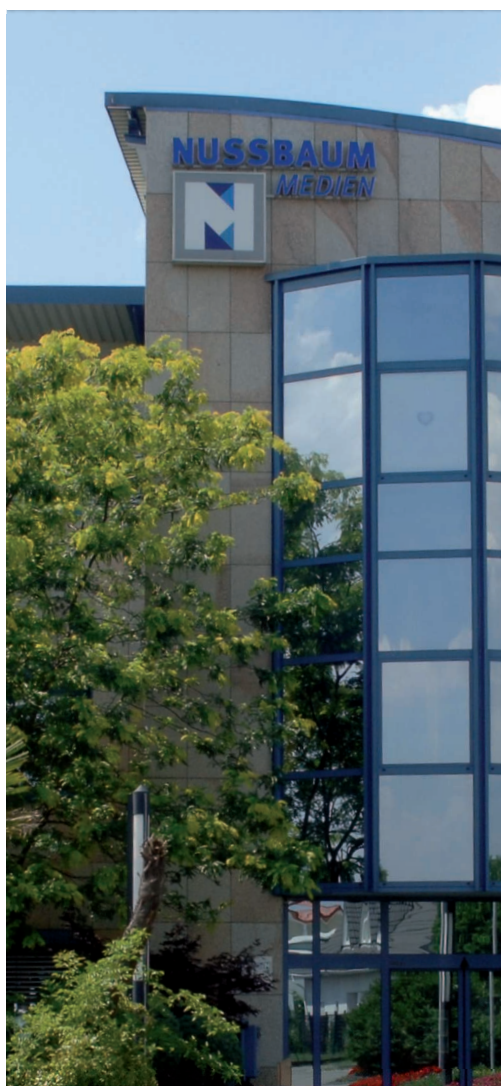
Wir bieten eine Vergütung nach Entgeltgruppe 5 TVöD sowie die im öffentlichen Dienst üblichen sozialen Leistungen. Die Einstellung erfolgt zunächst befristet für ein Jahr; bei entsprechender Bewährung wird ein Dauerarbeitsverhältnis in Aussicht gestellt.

Fragen beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiter/-innen des Hauptamtes, Tel. 06202 87-101 sowie der Leiter des Bauhofes, Herr Ziegler, Tel. 0152 28873708. Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31. Januar 2015** an die

Stadt Schwetzingen - Hauptamt - Hebelstraße 1 - 68723 Schwetzingen



Lust auf eine neue Herausforderung?



Nussbaum Medien St. Leon-Rot ist ein **medienübergreifender Anbieter lokaler und regionaler Informationen** für das Gebiet Nordbaden. Das Medienhaus verlegt 50 Amts- und private Mitteilungsblätter (wöchentliche Auflage von 220.000 Exemplaren), elf Branchen-/Telefonbücher DAS LOKALE (jährliche Auflage von 460.000 Exemplaren) und entwickelt seit Ende 2009 das Online-Portal www.lokalmatador.de.

Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, als mittelständisches Medienunternehmen, sucht ab sofort befristet für 24 Monate für unsere Druckerei eine/-n

Mechatroniker (m/w) als Produktionsmitarbeiter/in in Vollzeit (40 Stunden/Woche)

Aufgabenbereich:

- Instandhaltung von technisch anspruchsvollen, komplexen Teilsystemen und Anlagen
- Produktionsbegleitung
- Bedienung und Wartung der Maschinen
- Einrichten der Druckmaschinen/Druckweiterverarbeitung
- Überwachung der Produktion

Kenntnisse:

- Elektrische/elektronische Basis, evtl. Interesse an Mechanik
- Kenntnisse Antriebstechnik, Netzwerke, ideal SPS-Steuerung und/oder Beckhoff-Steuerung
- Gute PC-Kenntnisse
- Erfahrungen in der Druckbranche wünschenswert

Sind Sie verantwortungsbewusst, zuverlässig, belastbar, flexibel und haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Nummer NM 181 und falls vorhanden Ihre E-Mail-Adresse an unsere Personalabteilung.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Personalabteilung, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot
personal@nussbaum-medien.de

Unser Team sucht Mitarbeiter/-innen

für Informationsstände in Einkaufszentren.
Festanstellung mit gutem Verdienst!

Sie erreichen uns Mo. bis Fr. von 8:30 bis 16:00 Uhr
unter der Rufnummer **06204 9186914**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Wir sind ein Tank- und Rastbetrieb und liegen direkt an der Autobahn, wodurch Sie mit vielen verschiedenen Gästen in Kontakt kommen.

Erkennen Sie sich darin wieder?

Sie freuen sich auf den Umgang mit Menschen und haben auch

ein offenes Ohr für die Wünsche unserer Gäste.
Erst wenn die Qualität stimmt, sind Sie zufrieden.
Die Frische der Produkte ist Ihnen sehr wichtig.
Ihre Arbeit leisten Sie kompetent und gerne.
Sie lieben es ein guter Gastgeber zu sein.

Dann bewerben Sie sich bei der

Bundesautobahnraststätte
Am Hockenheim Ring Ost
A. Weber GmbH & Co. KG
An der A6
68766 Hockenheim
Tel.: 06205/ 95230

Schriftlich oder einfach
per E-Mail unter
info@rasthof-hockenheim-ost.de



Wir suchen Verstärkung für unser Team!

Köche m/w in Voll- und Teilzeit

Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung und bereits Berufserfahrung gesammelt.

Sie sind teamfähig und an selbständiges Arbeiten gewöhnt. Das Arbeiten nach Vorgaben, Pünktlichkeit, Kommunikationsfähigkeit und Zuverlässigkeit ist kein Problem für Sie.

Die Bereitschaft für Schichtarbeit muss gegeben sein.

Service-/ Kassenkräfte m/w in Voll- und Teilzeit

Sie sind teamfähig, das Arbeiten nach Vorgaben ist für Sie kein Problem.

Ihre Pünktlichkeit, Flexibilität, Belastbarkeit und die Bereitschaft zum Schichtdienst zeichnen Sie aus. Sie beherrschen die deutsche Sprache in Wort und Schrift.



**„Ich bin für Sie da.
Beim Kauf und Verkauf
einer Immobilie.“**

Frank Winnewisser
Immobilienberater Büro Schwetzingen

**Gut für Käufer.
Gut für Verkäufer.**

Telefon 06221 511-5500
E-Mail: info@s-immo-hd.de

20 Jahre

Immobilien Sparkasse Heidelberg

www.s-immo-hd.de

TOP-IMMOBILIEN Rhein/Neckar

Immobilien gesucht

zum Mieten/Kaufen für unsere Kunden – für Sie kostenfrei – denn Ihr Vertrauen ist uns wichtig!

Susanne Nolden, Carl-Theodor-Straße 21
68723 Schwetzingen, Tel. 06202/1 268448
www.nolden-immobilien.de



IMMOBILIEN

... weil Immobilien Vertrauenssache sind!

Miete
Brühl-Blumenviertel: 3½ ZKBB, ca. 98 m², 3. OG m. Aufzug, EBK, G-WC, zzgl. TG-Stüpl., € 700,- + NK

Verkauf
Brühl: RMH, 4½ ZKBB, Terr. + Garten, ca. 150 m² Wohnfl., Bj. 1979, TL-Bad, G-WC, zzgl. 2 Garagen+Stüpl., € 310.000,-
Brühl: RMH, 6 ZKBB, Terr. + Garten, ca. 150 m² Wohnfl., DG ausgebaut, Bj. 1979, zzgl. Garage+2 Stüpl., € 315.000,-
Brühl-Rohrh.: MFH, ca. 450 m² Wohnfl., ca. 565 m² Grdst., Bj. 1974, modernisiert, zzgl. Garagen+Stüpl., € 745.000,-
Brühl: Gewerbe/Gastro m. 2 Wohnungen, frei nach Absprache, Näheres auf Anfrage, € 675.000,-
SZ-Nord: 1 ZKB, ca. 41 m², 2. OG m. Aufzug, gut vermietet, zzgl. Duplexparker in TG, € 69.500,-

Falk Immobilien

Rheinauer Straße 19 • 68782 Brühl
Telefon 06202 7605775 • Mobil 0163 7950441 •
Fax 06202 7605774 E-Mail: Falk@f-s-immo.de • www.f-s-immo.de

Wir suchen
für Roche/SAP/BASF
Mitarbeiter und
Manager
**Grundstücke, Häuser
und Wohnungen**
zur Miete oder Kauf.



Volker Schultz Immobilien

Carl-Theodor-Straße 16
68723 Schwetzingen

Telefon 06202 / 92 46 35
0160 96 78 63 63

kontakt@schultzimmobilien.de
www.schultzimmobilien.de

IMMOBILIEN – KAUF

**- Suche Gewerbegrundstück -
Mehr- bzw. Wohn-
geschäftshaus zu kaufen.**

Tel. 0160 96786363

Häuser und Wohnungen für Verkauf und Vermietung gesucht

* keine Kosten für Vermieter oder Verkäufer *

Dieter Fassel - Immobilien Brühl

☎ 06202 78269

www.dieterfassel.de

Immobilienkompetenz seit 1992

Wiesloch-West – Gartenstraße –**Eigentumswohnung zu verkaufen**

Sehr schöne, gepflegte, helle 2-Zimmer-Eigentumswohnung im 1. OG mit Küche, Bad (mit Badewanne und Dusche), großem Balkon, Abstellraum und Kellerraum. Die Wohnung befindet sich in ruhiger Wohnlage mitten im Grünen. Es gibt einen separaten Wasch-/Trockenraum sowie zwei Fahrradräume. Die Räume sind mit Fliesen, Parkett und teilweise mit Fußbodenheizung ausgestattet. Sehr gute Verkehrsanbindung an B3, A5 und A6, Einkaufsmärkte und Schulen sind in der Nähe. Wohnfläche: ca. 65 m² + 2 Stellplätze. Energiebedarfsausweis, Kennwert 119 kWh/(m²*a), Baujahr 1995/96, Erdgas. Verkaufspreis: 179.000 € von privat

Tel. 01511 4740255 (ab 17 Uhr), keine Makler

IMMOBILIEN – MIETEN
**Garage in Brühl-Süd
Jahnstraße zu vermieten**

Mtl. Miete 60,- €

Tel. 06202 71443

Für eine Angestellte in leitender Position suchen wir eine möblierte oder teilmöblierte

1½- bis 2-Zimmer-Wohnung

Angebote an: Cooper Standard Technical Rubber GmbH
Fred-Joachim-Schoeps Straße 55, 68535 Edingen-Neckarhausen
Tel. 0621 4702-291 oder 292
E-Mail: hans.rampmeier@cooperstandard.com

3 ZKB, ca. 72 m² – Schwetzingen, Lindenstr. 7c

Miete 580,- € zzgl. SP, NK, KT, Prov. ab 01.02.2015

EnEV: V, 150 kWh, Gas, Bj. 1985

mdi-Immobilienervice

Tel. 06202 947225 · Handy 0171 7719823

Vermietung: 2 ZKB (1. OG) in Ketsch

Möbl. 2 Zi./offene neue EBK u. TL-Bad (Dusche), ca. 54 m²
in 2-Fam.-Haus, ab 1. März 2015 von privat zu vermieten,
KM 420,- €/M + NK 130,- €/M, Kautions 2 MM.
Mob. Tel. 0174 9339587

BRÜHL: Helle 3 ZKB

DG, ca. 80 m², 3-FH, Tageslichtbad, Dusche + Badewanne,
2 Gauben, Holzdecken, alle Böden Fliesen, Dachterrasse,
Waschküche, ruhige Lage, ab 01.03.15, auch früher möglich.

Miete € 580,- zuzügl. € 180,- NK, 2 MM Kautions, kein Makler

Tel. 06202 75810

Wir, älteres Paar ohne Haustiere, suchen

eine 2-Zimmer-Wohnung zur Miete

mit Balkon, in Brühl, Rohrhof oder Ketsch.
Keine Dachwohnung. Für sofort oder auch später.
Wir freuen uns auf Ihre Anrufe.

Mobil 0170 6448054

Brühl

3-Zimmer-Dachgeschosswohnung

netto 80 m², mit Süd-Balkon, Tageslichtbad, großer
Küche, Kellerraum, in gepflegtem 3-Familien-
Haus zu vermieten, keine Haustiere, Miete 520,- €,
NK ca. 190,- €

Telefon 06202 77764 (AB)

UNTERRICHT
**Englischkurs, speziell auf die Bedürfnisse
der Generation 50+ ausgerichtet.**

- Lernen in kleinen Gruppen mit Gleichaltrigen
- Praxisorientierte Themen
- Keine Vorkenntnisse erforderlich

Telefon 0 62 02 / 12 66 87

**Probleme beim Lesen und Schreiben
in Deutsch und Englisch?**

www.LOS-Schwetzingen.de

Schwetzingen - Wiesloch - Speyer

Telefon 0 62 02 / 12 66 87


Zuverlässiger, kompetenter Mathe- und Physikstudent

mit jahrelanger Erfahrung *bietet qualitative Nachhilfe* in diesen
Fächern an. Insbesondere im Hinblick auf die anstehenden
Abiturprüfungen biete ich optimale Unterstützung beim Wieder-
holen des kompletten Stoffes.

60 Min. 18,- €, 90 Min. 25,- €, Gruppenrabatt möglich!

Mobil 0176 72259201

Schon seit 20
Jahren in Brühl!

Studienkreis
Die Nachhilfe

**Knaller-Angebot:
Nachhilfe ab 49 € pro Monat!**

Jetzt informieren und starten.

Studienkreis Brühl, Mannheimer Straße 36, Tel. 0 62 02/70 24 24
Rufen Sie uns an: Mo-So 7-22 Uhr

MITTAGSTISCH
Essen auf Rädern - Qualität von Ehrenfried

Komplett-Menü inkl. Salat u. Dessert *nur 6.90 €*

Frisch gekocht und heiß geliefert! - auch für Vegetarier & Diabetiker -
Probierpreis für Neukunden: 3 Menüs zu je 5 €

Mo. Gnocchi, Pesto, buntes Paprikagemüse, Pudding

Di. Paniertes Schweineschnitzel, Apfelrotkohl, Sahnepuree, Gebäck

Mi. Schweinebraten, pikante Paprikasoße, Nudeln, Mischsalat, Obst

Do. Saure Bohnen, Wellfleisch, Kartoffelpüree, Joghurt

Fr. Poch. Pangasiusfilet, Kräutersoße, Schmorgemüse, Kartoffeln, Riegel

Sa. Putensteak, Rahmsauce, Erbsen, Reis, Buttergebäck

So. Rinderrahmbraten, Soße, Nudeln, Weißkrautsalat, Berliner

Kostenlose Bestellhotline 0800 - 3 47 36 37

weitere Angebote: www.ehrenfried.de

gültig vom 26.01.
bis 01.02.2015

RECHTSANWÄLTE

Rechtsanwaltskanzlei

**Jutta Boos**

Rechtsanwältin

Verena Elfner

Fachanwältin für Familienrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Erbrecht, Mietrecht, Allgemeines Zivilrecht

Schönauer Str. 33 · 68723 Plankstadt · Tel. 06202 5777290
www.boos-elfner.de · E-Mail: info@boos-elfner.de

Dana Schloßhauer-Groen

Rechtsanwältin**Fachanwältin für Familienrecht**

Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl

Telefon 06202 4093096

www.kanzlei-groen.de

E-Mail: kanzlei-groen@web.de

**Tätigkeitsschwerpunkte:**Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht

GESCHÄFTSANZEIGEN

... wir räumen Räume!!

FINDUS

Metropol

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 10 BIS 18 UHR, SA. 10 BIS 14 UHR

ROBERT BOSCH STR.6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-METROPOL.DE

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN

ENTRÜMPELUNGEN

VERWERTBARE WARE

WIRD ANGERECHNET

BESICHTIGUNG KOSTENLOS

RANZENHÖHLESCOUT
McNeil
DERDIEDASHAMA
Deuter
Ergobag**Sammies**

Alle ca. 150 neue Modelle bereits da.

Schule wir kommen.
Dreikönigstr. 21 · Schwetzingen**Ziegler-Höhnle****Dachdecker-Fachbetrieb**

WIR FÜHREN FOLGENDE ARBEITEN AUS:

- ♦ Dachreparaturen
- ♦ Flachdacharbeiten
- ♦ Innenausbau
- ♦ Malerarbeiten
- ♦ Dacheindeckungen
- ♦ Isolierungen
- ♦ Fassadenarbeiten
- ♦ Blechner-/Spenglerarbeiten

Mirko Ziegler, ☎ 0162 8593305
Alttriper Straße 7
68766 HockenheimTorsten Höhnle, ☎ 0178 2185329
Tel./Fax 06205 2047467
E-Mail: dach.80@gmx.deKostenlose
Beratung und
Angebotserstellung
direkt bei Ihnen
vor Ort!**Abmann**
TANK-DEMONTAGE**HAASE**
Partner

Tel. 07253 9899297

Fax 07253 9899298

**TANKREINIGUNG
TANKSTILLLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS**

Verena Abmann

Theodor-Heuss-Str.7

76684 Östringen

Garten & Pflaster

Ihlenfeld · Seeger · Kiesel

- Pflaster-, Platten- und Natursteinarbeiten aller Art
- Fertiggras, Bepflanzungen, Teiche, Mauern, Zäune
- Gartenumgestaltungen, Neuanlagen, Pflegeservice

Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb
68775 Ketsch

Tel.: 06202 / 6 29 74 · Fax: 6 34 65 · Funk 0171 / 3 80 24 63

Bedachungen-BurkhardtFassadenverkleidungen
Flachdacharbeiten
Dacheindeckungen
Dach-/Innenausbau
Spengler-/Blechnerarbeiten
Schieferarbeiten
Gerüstbau
IsolierungsarbeitenTel. 0 62 02 / 6 36 98
Fax 0 62 02 / 6 21 29
Mobil 01 70 / 9 38 35 81Plankstadter Str. 28
68775 Ketsch

-eingetr. Betrieb in der Handwerkskammer-

**JOACHIM
FEIGE****Fliesenreparaturdienst
sowie Neuverlegung von
Wand- und Bodenfliesen**

68782 BRÜHL-ROHRHOF

Tel. 06202 75727

Fax 06202 74333



Fastnachtsumzüge in der Region

Zahlreiche Umzüge mit Guggemusiken, Fanfarenzügen, Kostüm- und Wagengruppen sorgen in der LOKALMATADOR-Region wieder für bunte und ausgelassene Stimmung. Einen Überblick gibt es auf [WWW.LOKALMATADOR.DE/WebCode: fasching1002](http://WWW.LOKALMATADOR.DE/WebCode:fasching1002)

Bis 17. Februar 2015 In der gesamten LOKALMATADOR-Region

Messe: Erlebnis Motorrad

6. bis 8. Februar 2015
Maimarktgelände, Mannheim

Messe: Jobs for Future

26. bis 28. Februar 2015
Maimarkthalle, Mannheim

Mathaisemarkt Schriesheim

6. bis 15. März 2015
Innenstadt, Schriesheim

Ausstellung: Dalí - Mythen und Welten

bis 6. April 2015
Südzirkel, Schloss Schwetzingen

EVENTS im Februar 2015

Konzert: Laith Al Deen

01.02.2015, 20:00 Uhr
Capitol, Mannheim

Kabarett: Christoph Sonntag

02.02.2015, 20:00 Uhr
Harres, St. Leon-Rot

Konzert: Joan Armatrading

04.02.2015, 20:00 Uhr
Capitol, Mannheim

Ticket-Webcode: konzert1023

34. Pfennig-Basar in Mannheim

05.-07.02.2015, 11:00 Uhr
Rosengarten, Mannheim

Theater: Maria Stuart

06. und 26.02.2015, 20:00 Uhr
theater am puls, Schwetzingen

Kabarett: Thomas Schreckenberger

07.02.2015, 20:00 Uhr
Museumsscheuer, Dossenheim

Fastnachtspartys, Prunksitzungen
u.v.m. unter LOKALMATADOR.DE/
WebCode: fasching1001

Bluesdenker: Arnim Töpel

13.02.2015, 20:00 Uhr
Kulturhaus, Wiesloch

Konzert:

Fluch der Karibik 2 - Disney in Concert
19.02.2015, 20:00 Uhr
Rosengarten, Mannheim

Musical: Verbotene Früchte

21.02.2015, 20:00 Uhr
Weitere Termine: 08.03. und 27.03.2015
theater am puls, Schwetzingen
Karten für 27.03:

Ticket-Webcode: fruechte1000

4. Kammerkonzert am PZN

22.02.2015, 18:00 Uhr
Festhalle PZN, Wiesloch

Immobilien- und Bautage 2015

22.02.2015, 10:00 Uhr
Pfalzbau, Ludwigshafen

Lesung:

Oliver Polak - „Der jüdische Patient“
25.02.2015, 20:00 Uhr
Schatzkistl, Mannheim

Tasten-Kabarett: Axel Pätz in Malsch

26.02.2015, 20:00 Uhr
Zehntscheuer, Malsch

Kabarett: Dieter Nuh

27.02.2015, 20:00 Uhr
Friedrich-Ebert-Halle, Ludwigshafen

TICKETS BUCHEN für Event-Highlights



Kool Savas

Freitag, 13. Februar 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Maimarktclub, Mannheim
Ticketpreis: 34,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** savas1000



The Busters

Samstag, 21. Februar 2015, 21:00 Uhr
Veranstaltungsort: Karlsruhbahn, Heidelberg
Ticketpreis: 17,50 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** busters1004



Yesterday – The Beatles Musical

Donnerstag, 5. März 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Stadthalle, Speyer
Ticketpreis: 49,95 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** musical1285



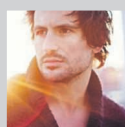
Wise Guys - Heidelberg 2015

Donnerstag, 5. März 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Stadthalle, Heidelberg
Ticketpreis: 21,35 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** wiseguys1000



Dieter Thomas Kuhn & Band

Samstag, 7. März 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Maimarktclub, Mannheim
Ticketpreis: 29,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** kuhn1294



Tom Beck – So wie es ist-Tour

Freitag, 13. März 2015, 20:00 Uhr
Veranstaltungsort: Alte Seilerei, Mannheim
Ticketpreis: 33,00 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** tombeck1001



Christian Chako Habekost – Der Palatinator

Sonntag, 15. März 2015, 19:00 Uhr
Stadthalle, Speyer
Ticketpreis: 26,90 €
JETZT TICKETS BUCHEN! **Ticket-Webcode:** chako1000

Verlosung für Leser und Abonnenten



Jetzt anrufen und mit etwas Glück
2 Tickets für „Die größten MUSICAL-
HITS aller Zeiten“ am 20.03. im
Rosengarten Mannheim gewinnen!

Gewinnhotline:

Tel. 0137 837 00 17*

Losungswort: Musical

*50 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz. Der Rechtsweg ausgeschlossen.
Teilnahmeschluss ist der 08.02.2015

So buchen Sie Ihr Ticket (**Ticket-Webcode:**)

Für diese und viele weitere Veranstaltungen können Sie schnell und bequem online Tickets auf Lokalmatador.de buchen. Geben Sie einfach den angegebenen **Webcode** auf der Startseite von www.lokalmatador.de ein und Sie gelangen direkt zur Veranstaltung.

MOTORWELT



Foto: Eberspächer/spp-o

Neue Standheizung lässt Eis und Schnee schneller schmelzen

(spp-o) Scheibenkratzen war gestern: Die neue Standheizung Hydronic 2 Comfort von Eberspächer sorgt bereits nach wenigen Minuten für freie Sicht und einen warmen Innenraum – und schont dabei die Umwelt. Denn die aktuelle Gerätegeneration heizt nicht nur 60 Prozent schneller vor, sondern benötigt auch entsprechend weniger Kraftstoff und Strom. Vereiste Scheiben und ein frostig-klammer Innenraum gehören damit endgültig der Vergangenheit an. Angenehmer gestaltet sich der winterliche Start mit der neuen Hydronic 2 Comfort. Die 5,2 Kilowatt starke Standheizung wärmt in erster Linie die Scheiben und den Innenraum und erst in zweiter Linie den Motorraum vor. So ist das Auto oft schon nach rund zehn Minuten startklar. In gleichem Ausmaß, wie sich die

Heizzeit reduziert, gehen auch Kraftstoffverbrauch und damit CO₂-Emissionen zurück. Hinter dem Technologiesprung steht eine patentierte thermohydraulische Steuerung. Diese verschließt zunächst den Zugang zum Motorkreislauf und leitet die Wärme gezielt zur Frontscheibe und ins Wageninnere. Erreicht das Kühlwasser die 67 Grad-Marke, öffnet das Ventil den großen Kreislauf zum Motor. Das bereits temperierte Kühlwasser wärmt den Motor in kurzer Zeit vor und sorgt so für einen verbrauchs-, verschleiß- und emissionsarmen Start. (Infos: www.eberspaecher-standheizung.de) Für ein komfortables Handling der innovativen Standheizung sorgen neue programmierbare Funkfernbedienungen sowie Apps, die für alle gängigen Smartphonetypen zur Verfügung stehen.

ANKAUF VON KRAFTFAHRZEUGEN ALLER ART

- Pkw - Zweiräder - Transporter etc.
(auch mit Mängel, ohne TÜV oder Unfallschäden)

!!! Seriöse Barabwicklung !!!

+ TÜV-Vorbereitung + TÜV-Vorfahrsservice

Kfz-Handel M. Seib • Tel. 06202 5772919 od. 0171 6522256



Foto: CC/Meisterhaft/akz-o

Eine Angelegenheit für den Profi

(akz-o) Seit 2010 gilt die Winterreifenpflicht. Nach der müssen bei Schnee, Glatteis oder Reifglätte Reifen mit der M+S-Kennzeichnung (Matsch und Schnee) aufgezogen sein. Für eine Behinderung des Straßenverkehrs durch falsche Bereifung drohen 80 Euro Bußgeld und ein Punkt in Flensburg. Die Experten des Werkstattnetzes Meisterhaft empfehlen, von Oktober bis nach Ostern mit Winterreifen zu fahren. Von einem Radwechsel in Eigenregie raten die Experten ab. Denn schon mit einer geringen Unwucht läuft das Rad nicht mehr rund, das Fahrzeug vibriert, das Lenkrad flattert. Auch der Kontakt zur Fahrbahn verschlechtert sich und der Verschleiß von Reifen sowie Stoßdämpfern steigt.

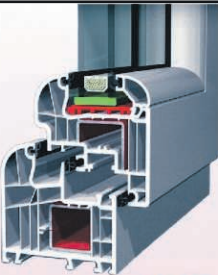
Beim Reifenwechsel in Eigenregie passieren häufig Fehler, die die Fahrzeugsicherheit beeinträchtigen können. So werden Radschrauben unregelmäßig oder nicht in der richtigen Reihenfolge angezogen. Gerade bei den empfindlichen Alufelgen ist zudem die Endfixierung mit einem Drehmomentschlüssel erforderlich. Beim Reifenwechsel bei Meisterhaft nehmen die Autoprofis die Räder, Reifen und auch die Fahrzeugaufhängung samt Bremse genau unter die Lupe. Mit dem ab 1. November gesetzlich vorgeschriebenen Reifendruckkontrollsystem in allen Neuwagen ist eine intensive Beratung rund um den richtigen Winterreifen nur zu empfehlen.

ENERGIERATGEBER

W. Wudy

ROLLADEN

- Rollläden
- Elektrifizierung vorhandener Rollläden
- Jalousien
- Markisen
- Fenster
- Garagenrolltore
- Innenbeschattung



Hockenheimer Straße 50
68775 Ketsch
 Tel.: 06202 - 69 24 00
 Fax.: 06202 - 69 24 01
 Funk.: 0179 - 4 40 82 59

Fachbetrieb
 Rolläden
 und Jalousienbauer-
 Handwerk



Foto: Verbraucherzentrale Bundesverband e.V./spp-o

Das ändert sich 2015 für Energieverbraucher

(spp-o). Neues Jahr, neue Regeln – auch 2015 ändert sich für Energieverbraucher einiges. Birgit Holfert, Expertin der Verbraucherzentrale Energieberatung, erklärt, was für private Haushalte wichtig wird (www.verbraucherzentrale-energieberatung.de).

Stromkosten: Die Ökostrom-Umlage wird 2015 erstmals leicht sinken, von 6,24 auf 6,17 Cent pro Kilowattstunde.

Haushaltsgeräte: Im Laufe des Jahres 2015 werden weitere Bestimmungen aus der europäischen Ökodesign- und der Energieverbrauchskennzeichnungs-Richtlinie wirksam. So muss das EU-Energielabel nun auch beim Onlinehandel mit abgebildet werden. Zudem erhalten erstmals auch Kochplatten und Dunstabzugshauben ein EU-Energielabel, die Kennzeichnung für Backöfen wird angepasst. Für Kaffeemaschinen,

Kochplatten, Dunstabzugshauben, Backöfen und alle Geräte mit einem Netzwerkanschluss gelten zudem künftig strengere Anforderungen an den Stromverbrauch.

Heizungsanlagen: Gleich mehrere Neuerungen betreffen die Betreiber von Heizungsanlagen. Standard-Öl- und -Gasheizkessel müssen künftig ausgetauscht werden, wenn sie älter als 30 Jahre sind. Für Ein- und Zweifamilienhausbesitzer gilt die Pflicht jedoch nur, wenn das Haus nach dem 1.2.2002 bezogen wurde.

Energiekennwerte: Die Angabe von Energiekennwerten in Immobilienanzeigen ist bereits seit Mai 2014 Pflicht. Ab 1.5.2015 gilt die Verletzung dieser Pflicht jedoch als Ordnungswidrig. Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale.



Foto: IV-Steuler/spp-o

Fliesen sind idealer Wärmeleiter

(spp-o). Energetisch effektive Heizsysteme stehen bei Bauherren hoch im Kurs: Im Neubaubereich entscheidet sich bereits jeder Zweite für eine Fußboden- bzw. Flächenheizung, die einen hohen Wohn- und Wärme komfort bei sehr guter Energieeffizienz liefert. Aber auch im Modernisierungsbereich sind Systeme mit niedriger Auf-

bauhöhe auf dem Vormarsch, die besonders sparsam und kostengünstig laufen. Bedingt durch die niedrigen Vorlauftemperaturen von 30 bis 40 Grad eignen sich Flächenheizungen außerdem ideal für den Betrieb mit Wärmepumpen oder Solar Kollektoren, für die zinsgünstige Darlehen der KfW beansprucht werden können.



Foto: Kermi GmbH/spp-o

Heizkörperaustausch – einfach und effizient

(spp-o/red) Alte Heizkörper oder die noch millionenfach im Einsatz befindlichen DIN-Radiatoren sind nicht nur optisch unattraktiv, ihr hoher Wassergehalt treibt die Energiekosten unnötig in die Höhe und macht das Heizungssystem träge. Moderne, energiesparende Niedertemperatursysteme wie z. B. Wärmepumpen

oder Brennwertkessel können ihre Stärken aber nur dann voll ausspielen, wenn die Wassermenge und Systemtemperatur darauf abgestimmt sind. Doch selbst ohne Erneuerung der Heizungsanlage lässt sich alleine durch den Austausch alter Heizkörper enorm Energie einsparen und der CO₂-Ausstoß verringern.

KINOPROGRAMM 22.01. – 28.01.2015

CINEMAXX-MANNHEIM.DE

NEU

3 Türken & 1 Baby | FSK 12 | Do/Fr, Mo/Di 15:40, 18:10, 20:40; Sa 16:40, 19:10; So 16:40; Mi 15:40, 18:10
Baymax – Riesiges Robowabohu | FSK 6 | Do/Fr, Mo–Mi 15:20, 17:50; Sa/So 14:00, 15:35
Baymax – Riesiges Robowabohu 3D | FSK 6 | Do/Fr, Di 16:40, 19:30, 22:30; Sa 14:30, 17:10, 19:20, 22:00; So 14:40, 17:15, 19:20, 22:00; Mo, Mi 16:40, 20:30, 22:30

Mortdecai – Der Teilzeitgauner | FSK 6 | Do/Fr, Mo–Mi 15:30, 18:00, 20:30, 22:50; Sa/So 15:00, 18:10, 20:00, 22:40

Ouija – Spiel nicht mit dem Teufel | FSK 16 | Do, Mo–Mi 20:30, 22:45; Fr 20:30, 23:00; Sa 20:40, 23:00; So 20:40, 22:45

AKTUELL

96 Hours – Taken 3 | FSK 16 | Do/Fr, Mo–Mi 17:40, 20:20, 23:00; Sa 17:15, 20:35, 22:35; So 20:35, 22:45
Annie | FSK 0 | Do/Fr, Mo–Mi 15:30; Sa/So 13:40

Bibi & Tina – Voll verhext | FSK 0 | So 13:50

Die Pinguine aus Madagascar | FSK 0 | Sa 13:40

Exodus: Götter und Könige 3D | FSK 12 | Do, Di 16:45; Sa/So 16:25

Herz aus Stahl | FSK 16 | Mi 19:30

Honig im Kopf | FSK 6 | Do/Fr, Mo–Mi 20:05; Sa 19:30

Paddington | FSK 0 | Do/Fr, Mo–Mi 15:25

Let's be Cops – Die Party Bullen | FSK 12 | Do, Di 18:00, 20:30, 22:55; Fr 16:00, 17:40, 19:00, 22:40; Sa/So 14:10, 17:20, 20:10, 22:55; Mo 18:00, 20:00, 22:55; Mi 18:00, 22:55

Nachts im Museum: Das geheimnisvolle Grabmal | FSK 6 | Do/Fr, Mo–Mi 15:25; Sa/So 14:15 Uhr

Paddington | FSK 0 | Sa 13:40

The Loft | FSK 16 | Do/Fr, So–Mi 23:00

Der Hobbit 3 – Die Schlacht der fünf Heere 3D | FSK 12 | Do/Fr, Di 19:40; Sa/So 19:50

Die Tribute von Panem – Mockingjay Teil 1 | FSK 12 | Sa 14:10

Streif – One Hell of a Ride (Dokupreis: 7,90 €) | FSK 6 | Do/Fr, Mo–Mi 15:35; Sa/So 14:20

Nachts im Museum: Das geheimnisvolle Grabmal | FSK 6 | Sa/So 13:20

The Gambler (NicePrice am So um 21:45 Uhr für 5€) | FSK 12 | Do, Di 23:00; Fr, Mo, Mi 16:45; Sa/So 21:45

Unbroken (NicePrice am Fr um 18:00 Uhr und am So um 17:40 für 5€) | FSK 12 | Do, Mo–Mi 18:00, 23:00; Fr 18:00, 22:45; Sa 17:40, 22:45; So 17:40, 22:35

OV

Ask Sana Benzer (türk. OmU) | FSK 12 | Do/Fr, Mo–Mi 16:20, 21:00, 22:50; Sa/So 16:20, 19:40, 22:45

Bana Masal Anlatma (türk. OmU) | FSK 6 | Sa/So 16:45

Baymax – Riesiges Robowabohu 3D | FSK 6 | So 14:30

The Hobbit: The Battle of the Five Armies 3D | FSK 12 | Sa 13:50

Fatih'in Fedaisi Kara Murat (türk. OmU) | FSK 16 | Fr–Mo, Mi 23:00

Preview: John Wick | FSK 18 | Mi 20:30

Mortdecai | FSK 6 | So 19:10

Mucize – Wunder (türk. OmU) | FSK 6 | Do/Mi 16:30, 19:50; Fr 16:30, 19:50, 23:00; Sa 17:00, 19:45, 23:00; So 17:00, Mo 16:30, 19:30, Di 16:30

Unbroken | FSK 12 | So 19:30

SPECIAL

Sneak Preview Night | FSK 16 | Mo 20:15

Preview: John Wick | FSK 18 | Mi 20:00

CINEPLEX-MANNHEIM.DE

NEU

Baymax – Riesiges Robowabohu | FSK 6 | 14:10, 17:30

Baymax – Riesiges Robowabohu 3D | FSK 6 | Do, Mo–Mi 14:10, 17:00, 19:35; Fr/Sa 14:10, 17:00, 19:35, 22:25; So 13:00, 13:50, 16:40

The Imitation Game – Ein streng geheimes Leben | FSK 12 | Do 17:20, 20:15; Fr/Sa 17:20, 20:00, 23:00; So, Mi 17:20, 20:30; Mo/Di 17:20, 20:00

AKTUELL

Bibi & Tina – Voll verhext | FSK 0 | 14:00

Der große Trip – Wild | FSK 12 | Do, Mo–Mi 17:15, 19:50; Fr/Sa 17:15, 19:50, 23:00; So 11:00, 17:15, 19:25

Der kleine Drache Kokosnuss | FSK 0 | Do–Sa, Mo/Di 14:00; Mi 14:40

Die Entdeckung der Unendlichkeit | FSK 0 | Do–Sa, Mo–Mi 20:10; So 12:40

Doktor Proktors Puspulver | FSK 0 | 14:45

Frau Müller muss weg | FSK 6 | Do–Sa, Mo–Mi 14:00, 17:35, 20:00; So 11:40, 18:00, 20:10

Honig im Kopf | FSK 6 | Do–Sa, Mo–Mi 14:00, 16:25, 19:45; So 11:25, 14:00, 16:45, 19:15

Monsieur Claude und seine Töchter | FSK 0 | So 11:20

Paddington | FSK 0 | Do–Sa, Mo–Mi 15:00; So 15:20

Schändung | FSK 16 | Fr/Sa 22:50

St. Vincent (Nice Price: Mo 20:15 für 5€) | FSK 6 | Mo 20:15

The Best of Me – Mein Weg zu dir | FSK 12 | Do–Sa, Mo/Di 16:25; So 11:00; Mi 17:05

OV

Big Hero 6 | FSK 6 | Do–Sa, Mo–Mi 16:45

Der Hobbit 3 – Die Schlacht der fünf Heere | FSK 12 | Mi 20:10

The Theory of Everything (Nice Price: Mi 20:15 für 5€) | FSK 0 | Mi 20:15

Interstellar | FSK 12 | Fr/Sa 20:15

The Imitation Game | FSK 12 | Fr/Sa 22:30; Do 20:15

SPECIAL

Bolshoi Live: Schwanensee | FSK 0 | So 16:00

Ladies First: Da muss Mann durch | FSK 0 | Mi 20:00

National Theatre: Treasure Island | FSK 0 | Do 20:00

Tatort: Borowski und der Tatort über Kiel | FSK 12 | So 20:15

Titanic (Kooperation zur Ausstellung) | FSK 12 | So 11:00



Service-Hotline 0 1805/62 54 66 = MA Kino

Mo–Sa 14:00–20:00 Uhr, So 13:00–20:00 Uhr (14 ct./min. aus dem dt. Festnetz. Mobilfunkhöchstpreis 42 ct./min.)

Film der Woche

BAYMAX - ROBOWABOHU

Hiro ist ein von Robotern besserer 13-jähriger Junge in der schillernden Metropole San Fransokyo, der seinem älteren Bruder nacheifern und an der technischen Universität aufgenommen werden will. Tatsächlich gelingt ihm das mit der Präsentation einer bahnbrechenden Erfindung, doch das Gebäude brennt ab, sein Bruder und die Erfindung verschwinden in den Flammen. Hiro ist am Borden zerstört, findet aber Trost dank des Erste-Hilfe-Roboters Baymax, der sich um den Jungen bemüht und

mit ihm in ein gewaltiges Abenteuer stürzt.



Der vollständige Bericht und Trailer zu diesem Film unter LOKALMATADOR.DE
 WebCode: robowabohu1000

FREUDE IST ZUM TEILEN DA.

UNSER BMW 2er ACTIVE TOURER. JETZT GEMEINSAM ERLEBEN.

Abb. ähnlich

Erhöhte Sitzposition, Kofferraum mit faltbarem Ladeboden, hochwertiger Innenraum: Erleben Sie den BMW 2er Active Tourer jetzt bei einer Probefahrt.

Einstiegs- Finanz.beispiel: BMW 218i Active Tourer

100 kW (136 PS), Servotronic, Sport- Lederlenkrad, Deaktivierung Beifahrerairbag, Regensensor und autom. Fahrlichtsteuerung, uvm.

Monatliche Rate:

179,00 EUR*

Fahrzeugpreis:	27.200,00 EUR	Netto-
Aktionskaufpreis:	23.190,00 EUR	darlehensbetrag:
Anzahlung oder		20.185,00 EUR
Ihr Gebraucher:	3.005,00 EUR	Sollzinssatz p.a.**:
Laufzeit:	36 Monate	effektiver Jahreszins:
Zielrate:	14.960,00 EUR	1,99%
		Darlehens-
		gesamtbeitrag:
		21.255,00 EUR

Kraftstoffverbrauch: kombiniert: 4,9 l/100 km, innerorts: 6,1 l/100 km, außerorts: 4,3 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 115 g/km, Energieeffizienzklasse A.

Ein Angebot der BMW Bank GmbH. Stand 01/ 2015. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. *Alle Preise inkl. MwSt. **Gebunden für die gesamte Vertragslaufzeit. Überführung und Zulassung 850,00 EUR gesonderte Berechnung.

Krauth

Autohaus Krauth GmbH & Co. KG

69123 Heidelberg
 In der Gabel 12
 Tel. 06221 7366-0

74821 Mosbach
 Hohlweg 22
 Tel. 06261 9750-0

68766 Hockenheim
 Mannheimer Str. 2
 Tel. 06205 9788-0

69190 Walldorf
 Josef-Reiert-Str. 20
 Tel. 06227 609-0

74889 Sinsheim
 Neulandstr. 26
 Tel. 07261 9251-0

74909 Meckesheim
 Zuzenhäuser Str. 1
 Tel. 06226 9205-0

www.bmw-krauth.de

iPhone Apps erhältlich

Unsere weiteren Marken: BMW M, BMW i, MINI

• Sanierung
 • Innenhüllen
 • Öllagerung
 • Tankreinigung
 • Instandhaltung
 • Modernisierung
 • Ein- und Ausbau
 • neue Tanksysteme
 • Wassertankumrüstung
 • TÜV-Mängelbeseitigung
 • Industrieanlagen & Demontagen
 • Fachbetrieb nach WHG §19 SCC

Rothermel
 Tankschutz

GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
 Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung

Thorsten Schweitzer Hausgerätekundendienst

Ihr kompetenter Partner im Bereich
Hausgeräte – ob Neugerät oder Reparatur

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Thorsten Schweitzer Hausgerätekundendienst**

Büro/Werkstatt: Friedrich-Ebert-Straße 1 · 68782 Brühl

Ladengeschäft: Mannheimer Straße 24 · 68782 Brühl

Öffnungszeiten: MO-FR 9-12 Uhr und 15-18 Uhr

MI nachm. geschlossen, SA 9-13 Uhr

Telefon: 06202 702124

eMail: verkauf@schweitzer-kundendienst.de



www.schweitzer-kundendienst.de

PFLEGE - VERTRAUEN - GEBORGENHEIT - SICHERHEIT



**ALTEN-, WOHN- PFLEGEHEIM
KURZZEITPFLEGE - TAGESPFLEGE**

Wir sind gerne für Sie da – mit ♥ & Kompetenz

24 STUNDEN NOTAUFNABME- SERVICE

B+O Seniorenzentrum Brühl

Alten-, Wohn- und Pflegeheim

Mannheimer Landstraße 25 · 68782 Brühl

Tel.: (0 62 02) 708-0 • Fax: (0 62 02) 708-111

www.bo-seniorenzentrum.de

kontakt@bo-seniorenzentrum.de



Gasthaus »Zur Traube«

Brühl · Tel. 71818 · KEIN RUHETAG

Ab Fr., 23.01.2015, 11:30 Uhr

Gebackenes Zander- und Seehechtfilet

mit warmem Kartoffelsalat

Es laden ein: Claudia, Bernhard und Team

Im Angebot für Sie

vom 26.01. bis 07.02.2015

Schweineschnitzel

– aus besten Stücken der Keule –

100 g **0,79 €**

Hackfleisch

– Rind + Schwein gemischt –

100 g **0,69 €**

Schwartenmagen – hausgemacht –

100 g **0,79 €**

Wiener Würstchen

100 g **0,89 €**

Delikatessleberwurst

– frisch und geräuchert –

100 g **0,79 €**

Unsere Dienstag-Spar-Tüte

2 Paar Bratwürste

1 Becher Fleischsalat

1 Becher Kartoffelsalat

4,99 €

METZGEREI SINN

68219 Mannheim-Rheinau, Lüderitzerstr. 2, Tel.: 0621/891404

68723 Schwetzingen, Heidelberger Str. 35 a, Tel.: 06202/29959

68782 Brühl-Rohrhof, Brühler Str. 10, Tel.: 06202/71284

Tag der Gesundheit

am 24. Januar 2015 | 09.30 bis 18.30 Uhr

Alle
Kassen

- Infos zum Leistungsangebot und zu unseren Spezialgebieten
- Reha-Sport Informationsstand
- Osteopathie in der Orthopädie Vortrag – Ganzheitliche Behandlungskonzepte
um 11.45 Uhr | 14.15 Uhr (ca. 30 Min.)
- Bio Energie Medizin/Radionik Vortrag mit Elke Rauer, Bruce Copen Lbt. München
um 10.30 Uhr | 13.00 Uhr | 15.00 Uhr | 17.00 Uhr (ca. 30 Min.)
- Koordinationszirkel (ganztags) und 3 Schnupper-Rehakurse
um 12.30 Uhr | 14.30 Uhr | 16.15 Uhr (bitte in bequemer Kleidung kommen und saubere Turnschuhe mitbringen!)

Öffentliche Praxis für Physiotherapie
und Osteopathie



 **therapiezentrum 2**
PFITZENMEIER

Therapeutische Konzepte für mehr Lebensqualität.

Duisburger Str. 3 | 68723 Schwetzingen | Tel. 06202 - 85 93-727 | therapiezentrum.hirschacker@pfitzenmeier.de | www.pfitzenmeier.de

Brennholz

Buche, ofenfertig geschnitten,
 sofort verbrennbar, ab € 85,- je Ster frei Haus;
 Holz ab September verbrennbar, € 80,- je Ster frei Haus,
 Mischholz oder Meterholz, Preis auf Anfrage
 (evtl. Anfahrtspauschale).

Theodor Klock • Tel. 06284 429 oder Mobil 0160 94177094

SCHULTZ GmbH
 SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

Tür- und Fenstergitter gegen Einbruch
 Türen und Tore

Treppen-/Balkon- und Aussengeländer
 Reparaturarbeiten und Blechbearbeitung
 Schlosserarbeiten in Stahl, Edelstahl und Aluminium



PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
 Fon 06202.4656 | www.schlosserei-schultz.de

GOLD-ANKAUF

Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen

Juwelier Antalya

Schwetzingen (Fußgängerzone) Tel. 0 62 02 / 28 39 18

TAXI & KRANKENFAHRSERVICE

ALFRED-MICHAEL RILL

68782 Brühl-Rohrhof, Tel. 06202 702777

68723 Schwetzingen, Tel. 06202 1265320

Mobil 0170 5582777

- auch Rollstuhlbeförderung -

Bestrahlungs-, Dialyse-
 und Chemofahrten,
 Flughafentransfer
 Kurier- u. Besorgungsdienste

Fax 06202 702779
 ra.rill@gmx.de



vormal's Taxi Geschwill



**Gewerbeverein
 Brühl & Rohrhof**

www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de

COMPUTER-Probleme?

Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de

Timo Röllinghoff · Gartenstr. 36 · 68782 Brühl
 mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510

DACHDECKERBETRIEB

Matthias Böckmann

vormal's Dachdeckermeister
 Otto Rempp

- | | |
|---|---|
| ☒ Bedachungen aller Art | ☒ Fassadenverkleidung |
| ☒ Klempnerarbeiten | ☒ Dachisolierung |
| ☒ Einbau von Dachflächenfenster | ☒ Dachbegrünung |
| ☒ Eigener Gerüstbau | ☒ Schieferarbeiten |

Ketscher Str.34 · 68782 Brühl

Tel.: 0 62 02 / 57 63 44 · Mobil: 01 60 / 94 40 23 95

Die Fachgeschäfte bürgen
 für Qualität & Service.



MARCCAIN
 Marc Cain Collections
 Marc Cain Sports
Winter-Schluss-Verkauf
40%

Mo.-Fr. 9-13 Uhr
 und 15-18.30 Uhr
 Sa. 9-16 Uhr

**mode
 geppert**
 damen · herren
www.mode-geppert.de

Folgende Marken für SIE & IHN sind bereits
20-50% reduziert.
 Ab sofort gibt's darauf an der Kasse
 nochmal **15%** WSV-Rabatt

RIANI

FRIEDA&FREDDIES®
 NEW YORK

RABE

FTC®
 CASHMERE

CAMBIO



Candice Cooper

DIGEL

pierre cardin

OLYMP

AJ | ARMANI
 JEANS

rheinauer straße 9 · 68782 brühl-rohrhof · telefon: 06202-71210